
Strategische Ausrichtung
Unternehmer-Projekt-Netzwerk Next-Generations.ch
next-generations
Eifach Zäme mache
Geschäftsmodelle, Produkte und Projekte gemeinsam entwickeln und umsetzen.
Sich austauschen
Menschen und Unternehmen durch Workshops, Symposien und Zukunftsgespräche vernetzen.
Wissen ist Macht
Kreislaufwirtschaft
Nachhaltige Innovation
Zukunftsfähige Geschäftsmodelle
Wissen teilen, Schwarmintelligenz nutzen und die gemeinsame Lernkurve stärken.
EnkelInnentauglichkeit
Positive Wirkung für Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft für uns und die folgenden Generationen.
Bewegt werden
Erfahrungen und konkrete Lösungen in (Pilot-) Projekten auf den Ebenen Produkt, Dienstleistungen und Events sichtbar und erlebbar machen.
Eifach Zäme mache
Strategische Schwerpunkte zusammengefasst aus Homepage und Werten - next-generations.ch
9. Next-Generations-Symposium
5

1


9.
NG-Workshop-Symposium
am 6.11.2026, 13.00-20.00 Uhr
next-generations.ch
grosskindtaugliche Projekte
ZUKUNFTSFÄHIG?
ENKELTAUGLICH?
NEXT GENERATION?
circular
PASSION
FOKUS RESSOURCEN
Gemeinsam Zukunft gestalten!
eventhalle BERN
eventhallebern.ch

2

## 9. NEXT-GENERATIONS.CH SYMPOSIUM

**WILLKOMMEN** 13.30–13.45 Uhr



**Karin Lanz**

Moderation

Lanur Swiss



3

## «DU»






4

## JEDER POST ZÄHLT




1. FOTOS MACHEN
2. KURZTEXT
3. POSTEN
4. TEILNEHMER NENNEN @KARINLANZ
5. POSTS DER ANDEREN
- LIKEN
- TEILEN



5

# PROGRAMM

13:00 Beginn Ausstellung
13:30 Keynote Session 1 & Pitch Session 1
15:30 Workshop Session 1
16:15 Networking-Time / Pause
17:00 Workshop Session 2
18:00 Keynote Session 2 & Pitch Session 2
19:00 Ende Symposium + Apéro Riche
20:00 NG-UnschlagBAR, GGB-Oldies-Bar, freier Barbetrieb
24:00 Ende



6

## Partner & Sponsoren

**Gemeinsam Zukunft grosskindtauglich gestalten**

**Ein herzliches Dankeschön an unsere Partnerinnen und Partner, die das 9. Next-Generations.ch Symposium ermöglichen und mit uns neue Lösungen für Kreislaufwirtschaft, Innovation und grosskindtaugliche Projekte sichtbar machen.**

Appenzeller Bier · Standortförderung Kanton Bern · be advanced · BEKB | BCBE Förderfonds · Mehr als Geld bewegen Globalance · EVI'S HOME Hotel & Apartments · Eventhalle Bern · LIVE LAB · BWT Best Water Technology · gewa schafft Perspektiven · Rent.Group Swiss · Enzatu Food Group

**Danke für die Unterstützung des Symposiums und der Next-Generations-Community.**

4

7

# UNTERSTÜTZUNG

**DANKE FÜR DEINE**

Next-Generations.ch

TWINT

**UNTERSTÜTZUNG**



8

# Durchführungsort 2018 – 1. NG-SYMPOSIUM

Stauffacherstrasse 60







9

# Kurzfilm - Durchführungsort 2017 – 1. NG-SYMPOSIUM

Stauffacherstrasse 60





10

## 9. Next-Generations.ch Symposium

**13.30–13.45 Uhr**

# Willkommen



**Hans Martin Heierling**

Begrüssung
Heierling / Vize-Präsident NG



**Beat Cattaruzza**

Begrüssung
Dispo.space / NG-Board-Member



**Olaf Holstein**

Begrüssung
NG Services / Präsident NG



11

## NEXT-GENERATIONS - PROJEKTE

**NG-BUCH ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT (5. VERSUCH)**




**Bestellen**




**Bestellen**






12

## NEXT-GENERATIONS - PROJEKTE

### NG-PODCAST






13

## NEXT-GENERATIONS - PROJEKTE

### NEW HOMEPAGE

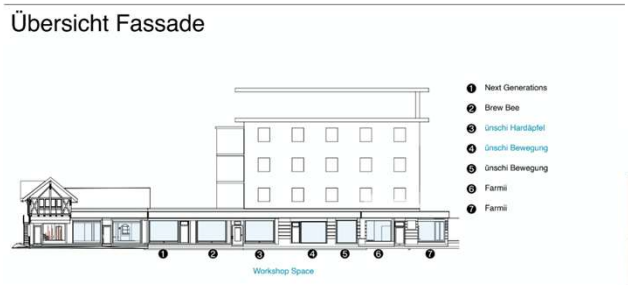





14

## NEXT-GENERATIONS - PROJEKTE

### NG-SCHAUFENSTER IN DAVOS (23.11.26-10.1.27)









15

## NEXT-GENERATIONS - PROJEKTE

### Uenschi.ch

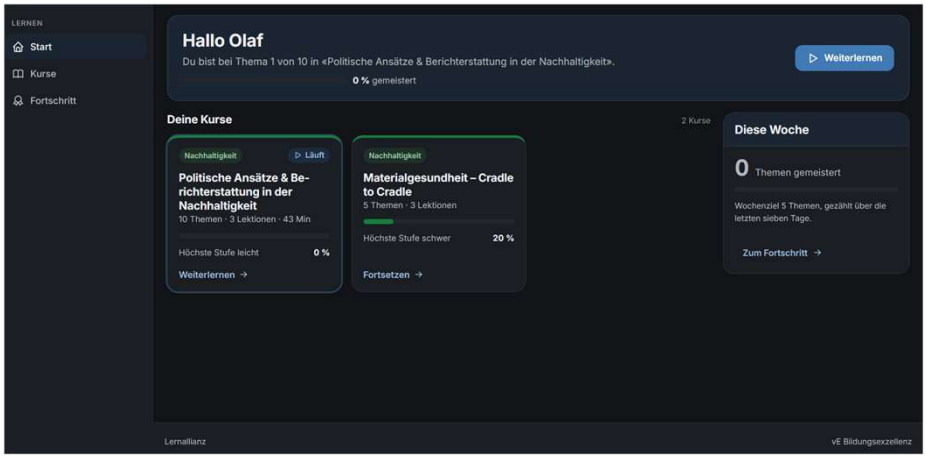





16

## NEXT-GENERATIONS - PROJEKTE

### LERN-ALLIANZ






17

## NEXT-GENERATIONS - PROJEKTE

### NG-COLLECTIVE



Jil Lüthi-Holstein



Florian Lüthi



Gemacht zum Tragen.
Gedacht für den Kreislauf.






18


NG-Collective

19


117 Polo-Shirts landen pro Sekunde irgendwo auf der Welt im Abfall!
35'100 werden es gewesen sein, wenn wir unseren Pitch beendet haben!

20


0 %
Mikroplastik, das dich und
deine Umwelt krank macht

21


2×
mehr als doppelt so
langlebig wie ein
herkömmliches Polo

22




23

9. Next-Generations.ch Symposium

# Keynote 1



**K1 13.45–14.00 Uhr**

## Impulse Grosskindtauglichkeit in Asien

## Peter Boelsterli

Hong Kong / Shenzhen

**Erfahrungen aus Architektur, Bildung und Sino-Swiss Kooperation**



24

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 1



**P1 14.00–14.05 Uhr**

## Reploid.ch

## Lukas Mäder

CEO REPLOID CH

**Kreislauffähige Lösungen und neue Ansätze bei der Nutzung von Lebensmittelnebenströmen!**

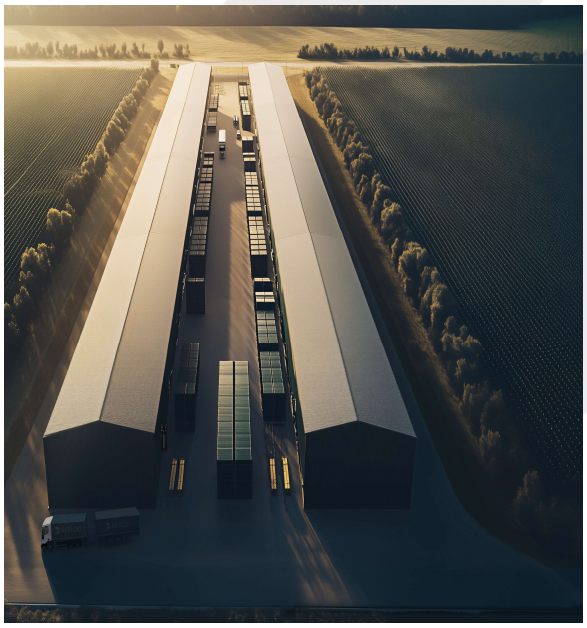


25

REPLOID

# Forward for change

Eine Investition in echte Kreislaufwirtschaft.





26

# Wer ist die REPLOID Group AG?

REPLOID





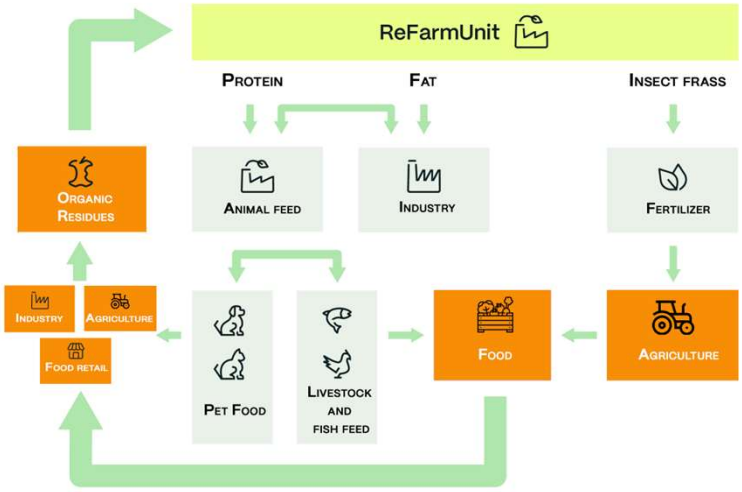
- Börsennotiertes Unternehmen (Wiener Börse)
- Forschung & Entwicklung in Leipzig
- Auf 2.500m$^{2-}$ seit 2018

Forward for change.

27

# Kreislaufwirtschaft – mit der schwarzen Soldatenfliege

REPLOID




- **Wertvolle Endprodukteherstellung** von Proteinen, Fetten und organischen Düngemitteln.
- **Flexibilität beim Inputmaterial** Eine Vielzahl von organischen Reststoffen werden verwertet.
- **Dezentrale Verwertung,** wo Abfälle anfallen, wodurch Transportwege und –kosten reduziert werden.
- **Zero Waste / 0% Abfall**

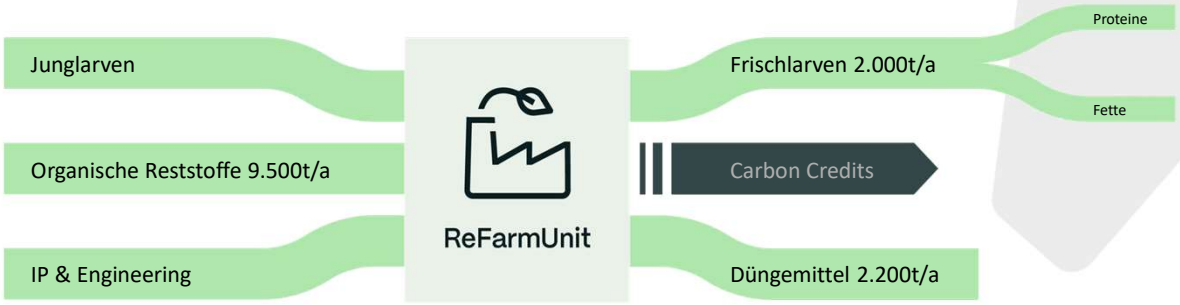
Forward for change.

28

# Standardisierte Komplettlösung

REPLOID

- REPLOID, als verlässlicher & stabiler Partner mit Handschlags-Qualität!
- Wir erstellen Ihre ideale Futtermittelrezeptur, liefern gesunde Junglarven und garantieren die Abnahme Ihres Endproduktes!



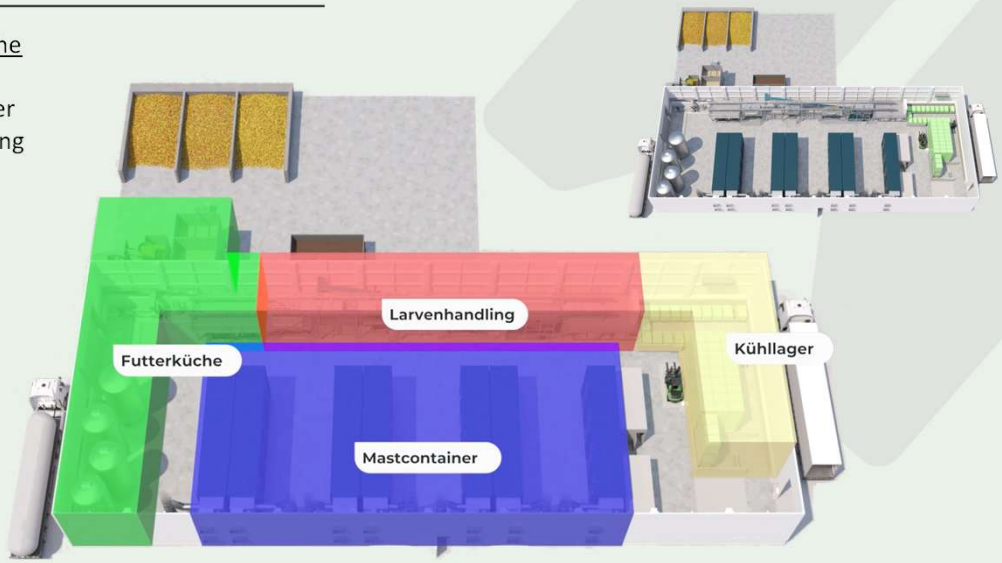

Forward for change.

29

REPLOID

## Unsere Insektenmastanlage - ReFarmUnit (RFU)

Funktionsbereiche
- Futterküche
- Mastcontainer
- Larvenhandling
- Kühllager




Forward for change.

30

30

REPLOID

# Mehr Infos zu REPLOID

**REPLOID Schweiz AG**

Lukas Mäder
Lerchenfeldstrasse 3
9014 St. Gallen
T +41 76 3659231
maeder@reploid.eu
www.reploid.eu

- **Am Stand in der Ausstellung**
- **Workshop Nr. 4 - Nutzen von Nahrungsmittel-Nebenströmen**

Empowering circular solutions.

Forward for change.

31

REPLOID

DANKE · FÜR EUCH

## 20 % auf euren Einkauf bei -herosan.ch

Gutscheincode

**NG20**

Gültig bis **30. November 2026** · einmal pro Person · auf das ganze Sortiment

Lukas Mäder · maeder@reploid.eu

HEROSAN

Forward for change.

32

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 2



**P2 14.05–14.10 Uhr**

## Futuretree.ch

## Tiano Thomas

CEO Futuretree

**Mit dem Investment in Kiri-Baum-Plantagen den CO2-Absenkungspfad vorantreiben**

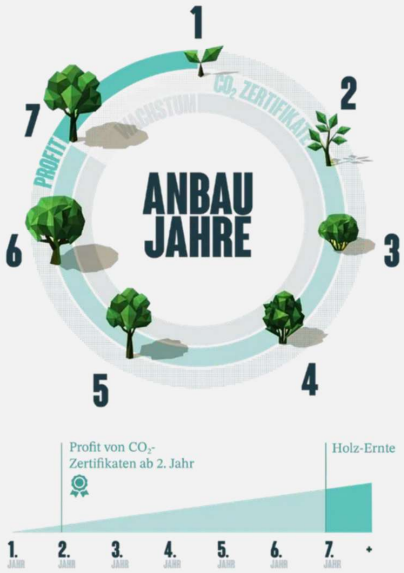


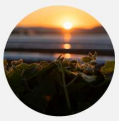
33




34

# So entstehen Werte.



JAHR 1

## Pflanzung

Wir setzen die Stecklinge und pflegen deine Bäume.




AB JAHR 2

## $CO_2$-Zertifikate

Jährlich, zertifiziert nach VCS. Direkt nutzbar fürs ESG-Reporting.




AB JAHR 7

## Holzernte

Das Holz wird verkauft. Der Kiri treibt wieder aus, bis zu 5 Zyklen.

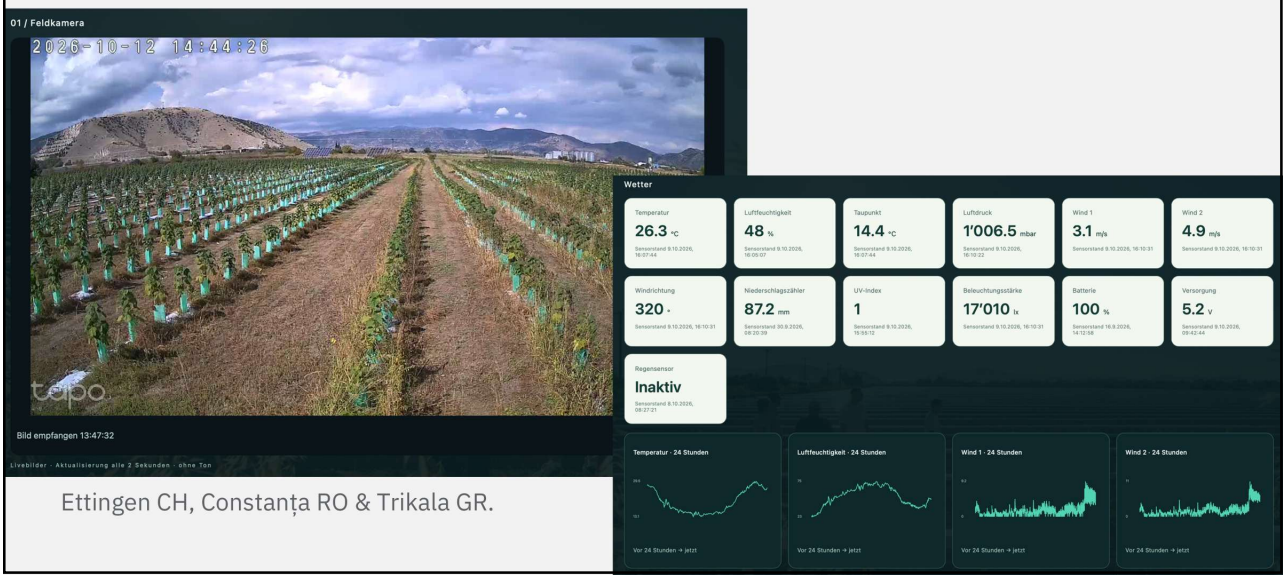
FH Berner

X

35

# Wir messen alles. Live vom Feld.

Volle Transparenz: vom Setzling bis zum Endprodukt.




Ettingen CH, Constanța RO & Trikala GR.

36

FutureTree
Purpose today. Profit tomorrow.

## Ist dein Interesse gewachsen?

**A** **Partnerunternehmen oder Privat**
Ihr wollt mit eigenen Bäumen starten.

**B** **Multiplikator oder Abnehmer**
Du hast ein Netzwerk oder suchst neuartiges Kiri-Holz.

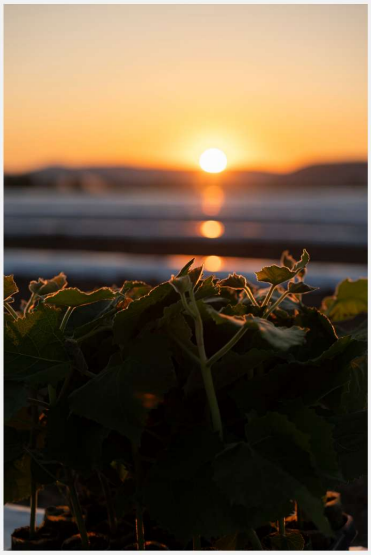



Tiano Thomas · CEO FutureTree AG · +41 78 300 16 13 · futuretree.com

37

FutureTree
Purpose today. Profit tomorrow.

Für jeden warmen Kontakt kriegst du einen Kiri-Baum.
Den GROSSES passiert mit vielen kleinen Schritten.



Tiano Thomas · CEO FutureTree AG · +41 78 300 16 13 · futuretree.com

38

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 3



**P3 14.10–14.15 Uhr**

party.rent/ch-de // topevents.rent/de

## Katharina Döring

GL Rent.group

Der Teller, der mitdenkt.
Share.ware - wie intelligente Logistik Mehrweg neu definiert.



39

Rent.Group
atmosphere. with impact

40

Rent.Group

# Der Teller, der mitdenkt.

## Share.Ware - wie intelligente Logistik Mehrweg neu definiert.

Katharina Döring | Rent.Group

atmosphere. with impact

41

42

Rent.Group

DAS PRINZIP

## So funktioniert das Mehrwegsystem

**1**

**Ausgabe**

Beschicker erhalten Mehrwegbehälter in Pfandkisten (100er) von der Sammelstelle.



RFID - Technologie

Alle Behälter sind mit einem RFID-Chip ausgestattet für automatische Identifikation, schnelle Pfandrückerstattung und sichere Rückverfolgung im Kreislaufsystem.

**2**

**Verkauf**

Beschicker geben Speisen im Mehrwegbehälter aus.

Pfand / Behälter.




**3**

**Rückgabe**

Gäste bringen Geschirr zum Pfandautomaten.

Rückerstattung erfolgt nach Auswahl: bar oder per Karte




**4**

**Kreislauf**

Behälter werden gereinigt, hygienisch aufbereitet und erneut in den Kreislauf gebracht.




Share.Ware · Rent.Group

atmosphere. with impact

43

Rent.Group

DER KREISLAUF

## Sechs Schritte, ein geschlossener Kreis

**1 Vorbestellung**
Veranstalter oder Stand bestellt Mengen nach Bedarf.

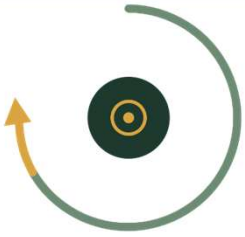
**2 Beschickung**
Gepackte, gezählte Boxen gehen an jeden Stand.

**3 Ausgabe**
Speise im Mehrwegteil, Pfand oder Kartenblock.

**4 Rückgabe**
Am Automaten, Pfand sofort als Münze oder Gutschrift.

**5 Abholung**
Rent.Group leert die Automaten und holt die Boxen ab.

**6 Spülen und Wiedereinsatz**
Zentral gereinigt, neu gepackt, zurück in den Kreis.



Share.Ware · Rent.Group

atmosphere. with impact

44

Rent.Group

DIE BAUSTEINE

## Fünf Bausteine, ein System für jede Fläche

**RFID-Geschirr und Becher**

Teller, Schalen, Becher. Jedes Teil eindeutig identifizierbar, in Deutschland gefertigt.

**Ausgabematten**

Liegen an der Theke. Abstellen genügt, das Teil ist registriert und dem Kauf zugeordnet.

**Automaten klein und gross**

Kompakt für Säle und Messestände, hoher Durchsatz für Volksfeste und Stadien. Münze und Karte.

**Transportlogistik**

Gepackte, gezählte Boxen je Stand, Anlieferung, Nachversorgung und Abholung mit eigenen Lkw.

**Reinigungslogistik**

Zentrales Spülen in den Hubs der Rent.Group, Qualitätskontrolle, neu packen, zurück in den Kreis.

Das Portfolio deckt geschlossene Areale wie Venues, Messen und Firmenevents ebenso ab wie offene Flächen, von Festivals über Strassenfeste bis zum Weihnachtsmarkt.



Rent.Group

SHARE.WARE - AUF EINEN BLICK

## Ein Kreislauf, der für alle funktioniert.

Die smarte Mehrweglösung für Veranstalter, Beschicker und Gäste.




**Mehrwegpflicht sicher erfüllt**
Rechtskonform, ohne eigene Infrastruktur.

**Keine Investitionskosten**
Kein Kauf von Geschirr, Automaten oder Spültechnik.

**Weniger Müll, saubere Flächen**
Geringere Entsorgungskosten und stärkeres Image.

**Volle Transparenz per RFID**
Jedes Teil wird gezählt, rückverfolgt und im Kreislauf gesteuert.

**Schnell und einfach für Gäste**
Rückgabe in Sekunden, Pfand sofort zurück – mit oder ohne Karte.

30 Standorte | 120+ eigene Lkw | 1.400 Mitarbeitende

Rent.Group

REFINANZIERUNG

## Der Automat ist eine Werbefläche, die sich selbst bezahlt




**Beplottung und Banner am Automaten**

Front und Seiten jedes Automaten lassen sich im Auftritt eines Sponsors oder des Veranstalters gestalten. Die Rent.Group beplottet oder bringt Banner an.

**Aufstellerwand neben jeder Station**

Zusätzlich steht an jeder Rückgabestation eine Aufstellerwand als eigenständige Promotionfläche, dort, wo jeder Gast mindestens einmal vorbeikommt.

**Nachhaltigkeit als Sponsoringthema**

Stadtwerke, Sparkassen, regionale Marken. Mit Bedruckung und Folierung sind rund 500 je Automat und Veranstaltung marktüblich, das deckt den Großteil der Automatenmiete.

Share.Ware · Rent.Group

atmosphere. with impact

47

Rent.Group



Katharina Döring
Managing Director
Rent.Group Swiss und Freiburg

atmosphere. with impact

48

atmosphere. with impact

49

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 4



**P4 14.15–14.20 Uhr**

## Band.ch

## Adrian Kurzen

GL Band

**Praxisbeispiele aus Unternehmertum, Integration und Umsetzung**



50

BAND

# BAND: Kreislauf-Logistikcenter auf 3‘500 m2






51

NW1

# Social Entrepreneure

BAND 80 Jahre

**900'000 CHF**
Investitionen

**10%**
Eigendeckung Strombedarf

**29.5 Mio. CHF**
Betriebsertrag

**>900**
Mitarbeitende

**482**
Dienstleistungen für Integration

**77**
Lehr- und Vorlehrabschlüsse

**315'000 CHF**
Jahresergebnis

**200**
Jugendliche in Ausbildung



52

**Folie 52**

**NW1** Sind die Überschneidungen in der Schrift gewollt?
Nicolas Worni; 2026-01-29T16:02:55.624

**CM1 0** [@Nicolas Worni] Glaube ja; ich habe nichts abgeändert.
Christoph Matter; 2026-01-29T17:09:13.529

BAND

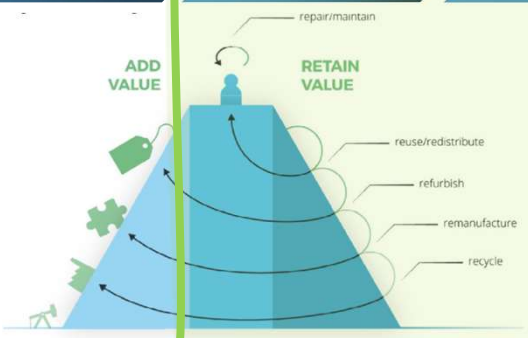
# Seit 80 Jahren

# jetzt auch zirkulär

**Neue Produkte herstellen**

**Nutzungsdauer verlängern**

**Gebrauchtes wiederverwenden**






53

BAND

# (Reverse)Logistik, Re, Re, Re, .....
# B2B, B2G, B2C4B




Eingangslogistik Lagerhaltung

Sortieren, Prüfen, Messen

Demontieren, Ersetzen, Re…Re…

Gutware. Rework, Endprodukt aufbereiten

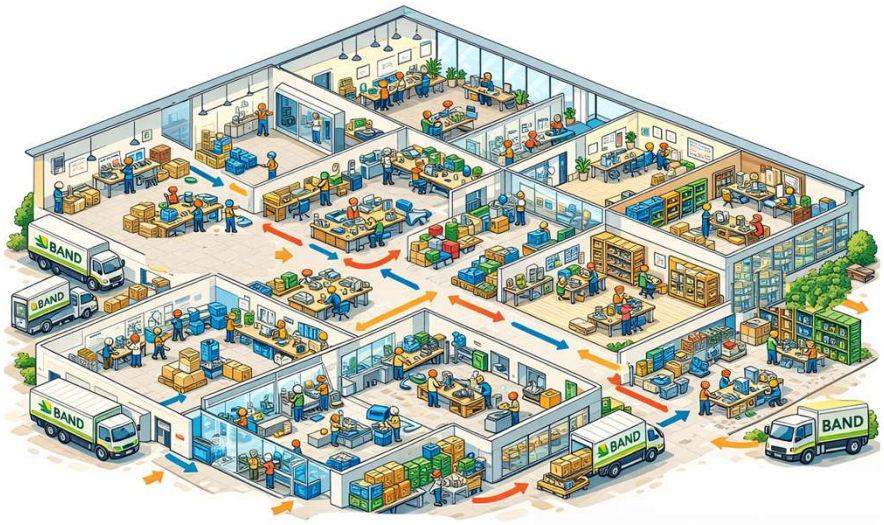
Logistik



54

BAND

# Stand 4 „hinten in der Ecke“




SILVER | Top 15%
ecovadis
Sustainability Rating
JUL 2026

BAND |

55

55

9. Next-Generations.ch Symposium

# Keynote 2



**K2 14.20–14.35 Uhr**

## Förderung der KLW im Kanton Bern

## Virve Resta

Kanton Bern

**Unternehmerische Wettbewerbsfähigkeit mit der Kreislaufwirtschaft steigern: Wie unterstützt der Kanton Bern Unternehmen?**

9. Next-Generations-Symposium

56

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung
Kanton Bern

9. NG-Symposium, 6. November 2026

# Wettbewerbsfähigkeit mit der Kreislaufwirtschaft steigern

## Fördermöglichkeiten der Standortförderung Kanton Bern

Virve Resta, Fachspezialistin Kreislaufwirtschaft und Innovation
Standortförderung Kanton Bern

57

57

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung
Kanton Bern

## Warum braucht es mehr Zirkularität und Nachhaltigkeit in Schweizer Unternehmen?

- ✓ Langfristige Risiken senken, neue Geschäftsmöglichkeiten und Einsparpotenziale durch Nachhaltigkeit finden
- ✓ Zugang zu neuen Märkten und Finanzierungsmöglichkeiten
- ✓ Zirkularität und Innovation fördern durch Neugestaltung von Geschäftsmodellen, Produktionsprozesse und Produktgestaltung
- ✓ Talente gewinnen und binden, Markenreputation stärken und das Vertrauen des Marktes sichern
- ✓ Erreichung der Klimaneutralitätsziele des Kantons Bern bis 2050

58

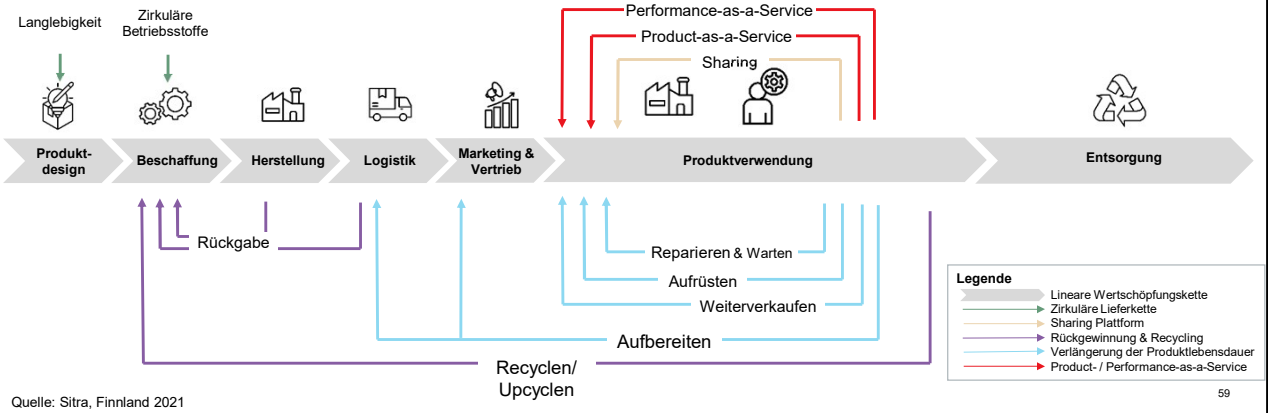
58

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

# Ineffizienzen entlang der unternehmerischen Wertschöpfungskette

**1. Unpassende Materialien** | **2. Ungenutzte Kapazitäten** | **3. Unerschlossene Kundenbindungen** | **4. Vorzeitige Lebensende der Produkte** | **5. Verschwendete Materialien**




Quelle: Sitra, Finnland 2021

59

59

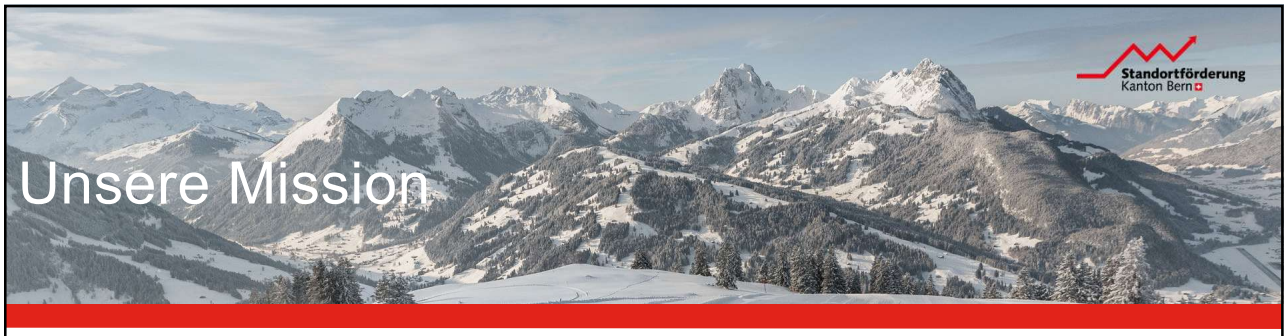
Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

# Wie unterstützt die Standortförderung innovative Unternehmensprojekte?

60

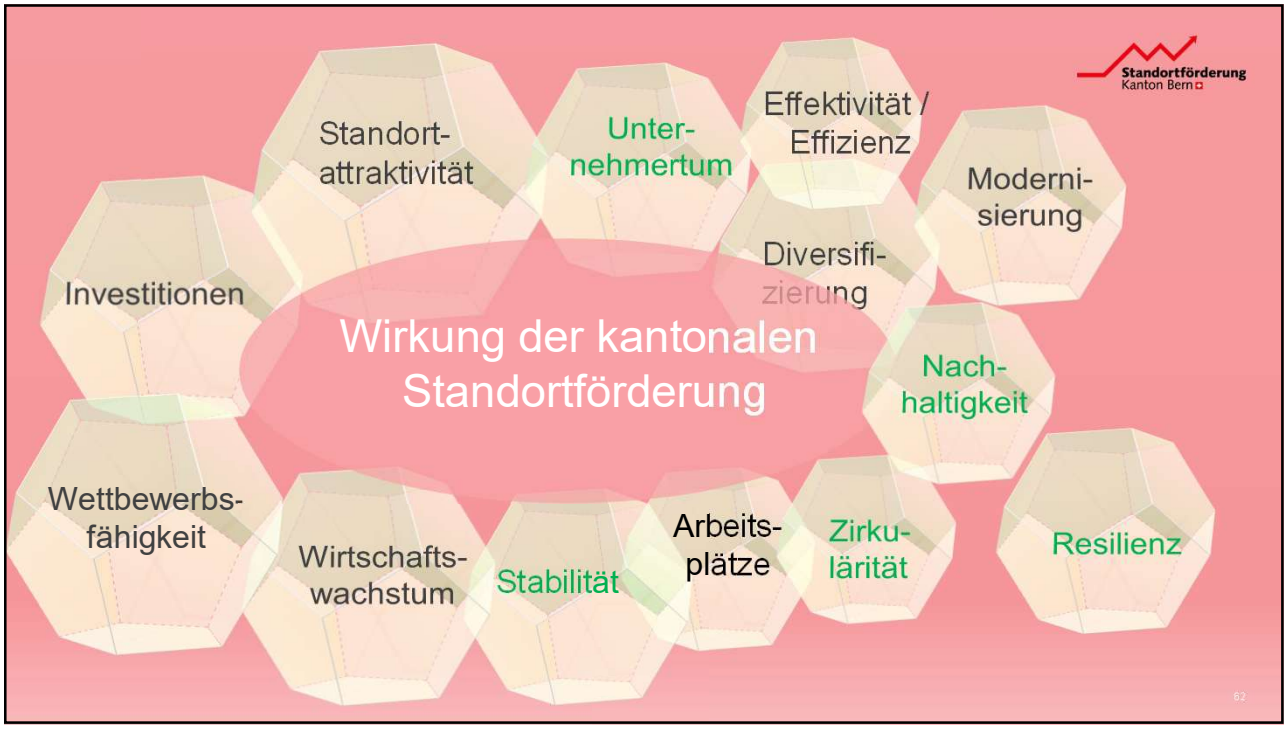
60




| | |
|---|---|
| Keep | Begleitung der Innovationsprojekte der Berner Unternehmen |
| Develop | Finanzierung von innovativen Unternehmensprojekte und F+E-Institute |
| Attract | Ansiedlung ausländischer Unternehmen im Kanton Bern |

61

61




62

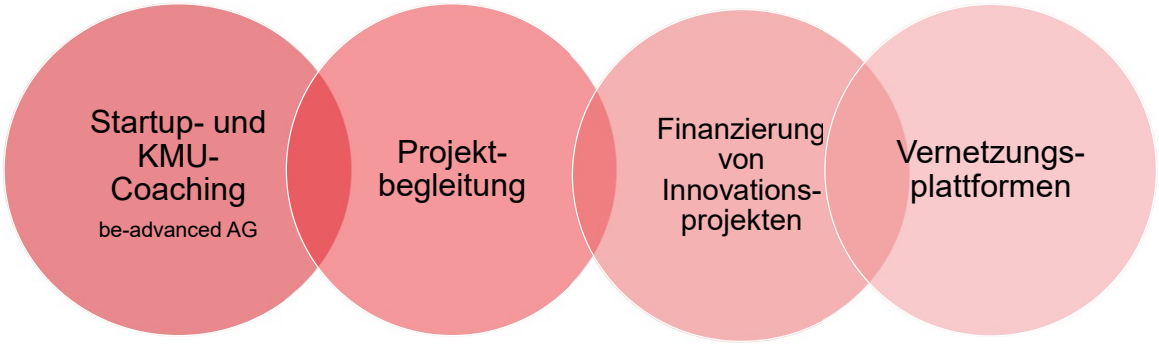
62

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

63

## Unsere Dienstleistungen für Unternehmen




63

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

## Übersicht Förderangebot der Standortförderung

www.berninvest.be.ch

| 1 EINZELBETRIEBLICH<br>1 Unternehmen | 2 ÜBERBETRIEBLICH<br>Mehrere Unternehmen |
|---|---|
| Finanzierungsbeiträge für innovative, zirkuläre einzelbetriebliche Projekte<br>(kantonales Wirtschaftsförderungsgesetz) | Finanzierungsbeiträge für innovative, zirkuläre, überbetriebliche Projekte<br>(Gesetz über Regionalpolitik Kanton / Bund) |

Begleitung von Projekten mit Kontaktvermittlung, Immobilien- und Grundstücksuche, AA-Bewilligungen

Unterstützung von Wirtschaftsanlässen

Aufbau der zirkulären Leuchtturmprojekten

64

64

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern



## Finanzierungshilfen für einzelbetriebliche Projekte
# Förderkriterien der Standortförderung

- Unternehmen mit Sitz im Kanton Bern (HR-Eintrag)
- Starke innovative Komponente im Vorhaben vorhanden
  (Produkt, Dienstleistung, Prozess, Marketing, usw.)
- Wertschöpfung im Kanton Bern (Arbeitsplätze und Investitionen)
- Keine lokale Wettbewerbsverzerrung
- Finanzierbarkeit des Projekts erwiesen
- Nachhaltigkeit des Projekts mindestens 25%, geprüft wird mit dem ESG-Fragebogen der SFBE

65

65

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern



## Finanzierungshilfen
# Umfang und anrechenbare Kosten

- KMU→ zwischen CHF 10 000 und 300 000
- Startups → zwischen CHF 7 500 und 150 000
- Anrechenbare Kosten: Kosten und Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Vorhaben, typischerweise in einem Zeitraum von 6 bis12 Monaten

- Steuererleichterungen im Fall von grösseren, langfristigen Investitionsprojekten möglich

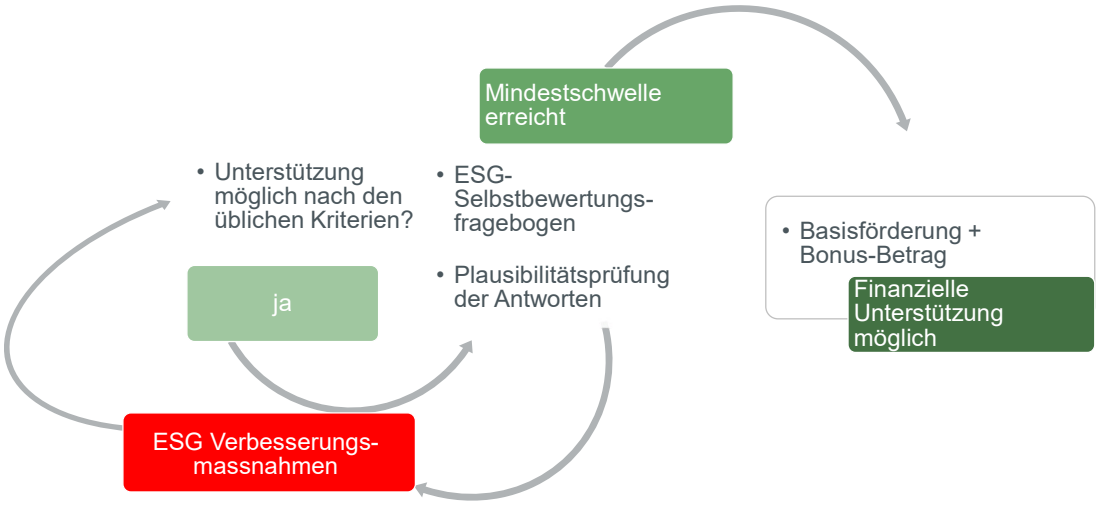
66

66

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung
Kanton Bern

# Nachhaltigkeitsbewertung der SF BE




67

67

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung
Kanton Bern

# Fragen im ESG-Fragebogen www.berninvest.be.ch

1

**Umwelt**
1. Risiken und Chancen
2. Lieferanten und Rohstoffe
3. Verpackung
4. Abfallproduktion
5. Zirkularität von Produkten / Dienstleistungen
6. Zirkularität der Ausrüstung
7. Energieverbrauch
8. Wasserverbrauch
9. Treibhausgase
10. Energetische Sanierung der Infrastruktur
11. Mobilitätsplan
12. Transport von Waren

2

**Gesellschaft**
1. Dienst zur Gemeinschaft
2. Vielfalt, Gleichheit und Integration
3. Berufliche Weiterentwicklung
4. Massnahmen zur Mitarbeiterzufriedenheit
5. Überwachung der Mitarbeiterzufriedenheit
6. Berufliche Eingliederung
7. Berufliche Wiedereingliederung

3

**Unternehmensführung**
1. Zertifizierung
2. Interne Struktur
3. Externe Kommunikation
4. Verhaltenskodex

68

68

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

## Finanzierungshilfen für überbetriebliche Projekte
# Förderkriterien der Standortförderung

- Wertschöpfungspotenzial und hoher Innovationsgrad
- Unternehmerischen Ansatz
- Eingebettet in die regionale Wirtschaft (ländlicher Raum gem. NRP-Perimeter)
- Langfristig selbsttragend
- Eigenleistung der Projektträger vorhanden
- Entspricht den Schwerpunkten des Umsetzungsprogramms der Neuen Regionalpolitik (NRP) des Kantons Bern
- Nachhaltigkeit / Zirkulärität

69

69

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

# Wie reichen Sie Ihr Gesuch ein?

**Erstkontakt**
- Einreichung Ihres Gesuches auf Vorprüfung online
- Direkte Kontaktaufnahme per E-Mail info@berninvest.be.ch oder Telefon 031 633 41 20

**Austausch**
- Präsentieren des Projektes der SF BE Projektleitende

**Entscheid**
- Evaluation und Prüfung Ihres Projektes durch die SF BE
- Wenn Ihr Projekt Anrecht auf finanzielle Unterstützung hat, Erstellung einer Absichtserklärung zur Unterstützung oder eine direkte Beitragszusage.

70

70

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

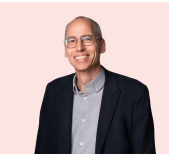
# Ihre Kontakte: Team berninvest



**Joëlle Ziegler**
Senior Project Manager
**Nachhaltigkeit / Kreislaufwirtschaft**
joelle.ziegler@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 636 97 55



**Nastassja von Gunten**
Senior Project Manager
Berner Jura & Biel/Bienne / Startups
nastassja.vongunten@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 636 96 35



**Etienne Maillefer**
Senior Project Manager
Berner Jura & Biel/Bienne
etienne.maillefer@berninvest.be.ch
Tel. +41 32 636 04 65



**Ralf Müssig**
Senior Project Manager
Berner Oberland & Emmental / Startups
ralf.muessig@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 633 51 47



**Manfred Böbner**
Senior Project Manager
Biel/Bienne & Oberaargau
manfred.boebner@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 636 04 60



**Ayşe Cirit**
Senior Project Manager
Bern / Startups
ayse.cirit@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 633 73 47



**Beat Strüby**
Senior Project Manager
beat.strueby@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 633 44 31

71

71

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

# Ihre Kontakte: Team TouReg



**Daniel Wüthrich**
Stv. Leiter Standortförderung
Leiter Tourismus und Regionalentwicklung
daniel.wuethrich@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 633



**Claudia Bommer-Denns**
Projektleiterin
Tourismus und Regionalentwicklung
claudia.bommer@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 636 51 38



**Karin Peter**
Projektleiterin
Tourismus und Regionalentwicklung
karin.peter@berninvest.be.ch
Tel. +41 31 635 80 92

72

72

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

# Förderprogramme be-advanced
# www.be-advanced.ch

1. Startup- und KMU-Coaching
   Themen: Strategie, Organisation, Finanzierung, Kooperation
2. Workshops und Peer-Learning für Startup und KMU
3. **NEU ab 2027** Coaching für die Entwicklung von überbetrieblichen zirkulären Unternehmensprojekte
4. **Das Berner Innovationsökosystem**
   Vernetzungsplattform **www.be-connected.ch**

73

73

Kanton Bern
Canton de Berne

be advanced

Standortförderung Kanton Bern

## Innovationscoaching «be-green»

## Zweck

- Herunterbrechen globaler Nachhaltigkeitsziele und -themen auf KMU
- Systematische Auseinandersetzung mit dem Thema Nachhaltigkeit
- Integration von Nachhaltigkeitsthemen in bestehende Geschäftsmodelle
- Ausbau von zirkulären Aktivitäten
- Kommunikation über nachhaltige Themen
- Messung von Nachhaltigkeitsaktivitäten in der Wertschöpfungskette
- Vernetzung mit relevanten Akteuren

74

74

Kanton Bern
Canton de Berne

be advanced

Standortförderung Kanton Bern

## Innovationscoaching «be-green»

# Vorgehen

1. Anmeldung bei www.be-advanced.ch/kontakt
2. Unverbindliches Erstgespräch (90 Min.)
3. Zuteilung spezialisierter Coach für erstes kostenloses Coaching à 16h
   a. Bei Bedarf erhält ein KMU bis zu drei Phasen à max. 16h kostenloses Coaching. Danach beteiligt sich das KMU zu 20 % an den Kosten.
   b. Grundsatz: Coachings dauern nur so lange wie nötig.
4. Zusätzliche themenspezifische Workshops möglich
5. Vernetzung mit kompetenten Partnern

75

75

Kanton Bern
Canton de Berne

Standortförderung Kanton Bern

# Referentin



**Virve Resta**
**Fachspezialistin Kreislaufwirtschaft und Innovation**
Standortförderung Kanton Bern
Münsterplatz 3a, 3000 Bern 8
virve.resta@berninvest.be.ch
www.berninvest.be.ch
Telefon +41 31 633 41 26
Mobile +41 79 607 21 32
LinkedIn https://www.linkedin.com/in/virve-resta-4b7a2b1b/

76

76

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 5



**P5 14.35–14.40 Uhr**

## Natur im Raum

## Patrick Hangartner

CEO Raumwerke.ch

**Natur, Raumgestaltung und neue Lebensqualität in Innenräumen**



77

**Next-Generations Symposium**

Natur, Raumgestaltung und
neue Lebensqualität in Innenräumen



NATUR IM RAUM®
natürlich gesunde Räume

78



Wie Räume heute aussehen...



...und wie sie sein sollten

NATUR IM RAUM
natürlich gesunde Räume

79






NATUR IM RAUM
natürlich gesunde Räume

80

Wer Erholung und Natur sucht, findet uns heute am Stand 5 oder ab morgen im Workspace&More hier in Bern



VERBINDET EUCH MIT MIR. PATRICK HANGARTNER
CEO / HAUPTAKTIONÄR
+41 52 723 22 74
PATRICK.HANGARTNER@RAUMWERKE.CH

NATUR IM RAUM®
natürlich gesunde Räume

81

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 6



**P6 14.40–14.45 Uhr**

## Frugaltec.ch

## Sascha Rohner

GL Frugaltec

**Frugale Innovationen / Vertical Farming: einfach, robust und ressourcenschonend**



82

FrugalTec

# Mehr Nahrung. Weniger Ressourcen.

Unser Beitrag zu einer sicheren Ernährung

Sascha Rohner · FrugalTec AG
NG-Symposium · Bern · 6.11.2026



83

## Darum gehen wir vertikal

bis zu
**10×** mehr Anbaufläche bei gleicher Grundfläche

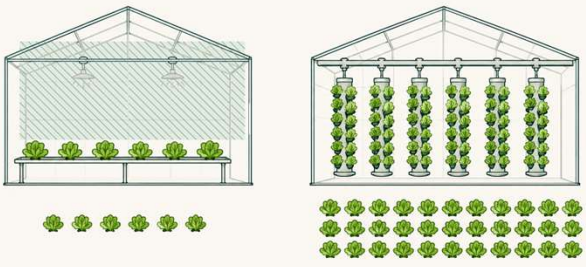
**90 %** weniger Wasser durch Wiederverwendung

bis zu
**60 %** weniger Nährstoffe durch gezielten Einsatz

Vergleich: horizontaler Anbau in Erde. FrugalTec-Angaben.
Werte abhängig von Kultur, Standort und Auslegung.

FrugalTec

**Gleiche Grundfläche.**
**Mehr nutzbarer Anbauraum.**



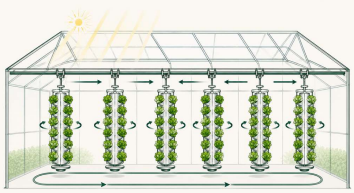
02

84

FrugalTec

## Drei Bausteine. Ein integriertes System.

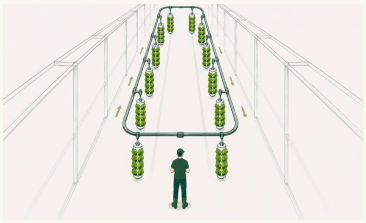
**01 MODULARITÄT**



### Vertikale Architektur

Türmhöhe und Abstände
passend zur Kultur

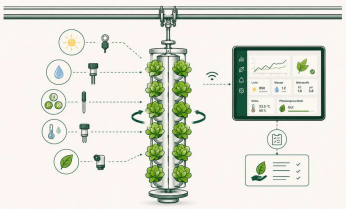
**02 PLANT-TO-HUMAN**



### Zentrale Arbeitsstation

Pflanzen kommen
zum Menschen

**03 SMART FARMING**



### Monitoring

Wasser, Nährstoffe, Licht
und Pflanzengesundheit

03

85

FrugalTec

## Vom Salat bis zur Spezialkultur



**Salate**



**Kräuter**



**Beeren**



**Spezialkulturen**

### Vom einzelnen Turm bis zur Produktionsanlage

Passende Grösse und Anordnung für Kultur, Standort und Betriebsmodell

86

FrugalTec

## Ein System, verschiedene Anwendungen



**Gewächshaus**
Die Fläche besser nutzen

**Indoor / Gastro**
Frische Kräuter für die Küche

**Schule / FARMii**
B2C-Modell: Wachstum erleben

87



FrugalTec

## Wo könnte bei Ihnen etwas wachsen?

Ich freue mich auf das Gespräch.

Auch im Workshop WS6
«Natur im (Schul-)Raum erleben»

Sascha Rohner · FrugalTec
sascha.rohner@frugaltec.ch · +41 79 344 59 00

www.farmii.shop

www.frugaltec.com

88

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 7



**P7 14.45–14.50 Uhr**

## Advsry.ch

## Gaudenz Looser

Partner Advsry

**Beratung und Umsetzung für verantwortungsvolle Transformation**



89

9. NG-WORKSHOP-SYMPOSIUM · BERN · 6. NOVEMBER 2026

# Aufmerksamkeits-ökonomie heute.

Atomisiert heisst nicht verloren.

Gaudenz Looser, Partner Advsry

Advsry:

90




**2**

Sekunden

TikTok

91

**13**

Sekunden. Freiwillig.

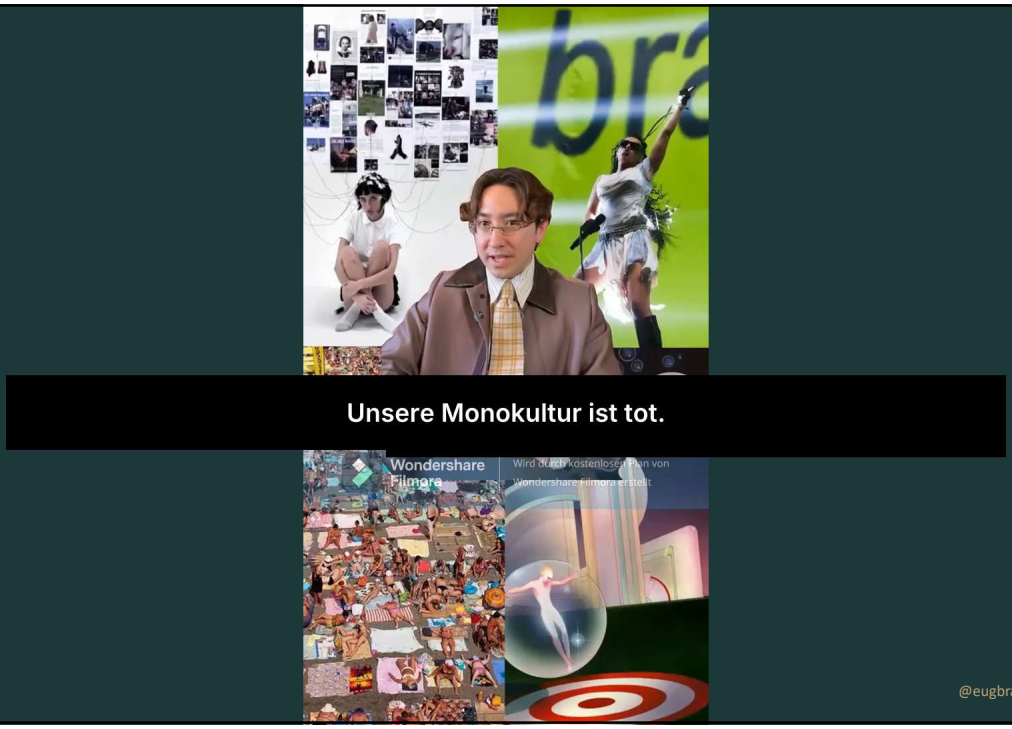
92

# Der Aufmerksamkeitsmarkt ist atomisiert.

Es gibt kein Publikum mehr.
Es gibt Millionen Publika.

Gaudenz Looser, Advsry

93




@eugbrandstrat, TikTok

94

# Nach 47 Sekunden wechseln wir den Bildschirm.

Durchschnittliche
Aufmerksamkeitsspanne am Bildschirm

Gloria Mark, Attention Span, 2023

95

# Wer viel Kurzvideo schaut, hat weniger Aufmerksamkeit und weniger Impulskontrolle.

70 Studien, 98'299 Menschen,
Zusammenhang, keine Ursache

Nguyen et al., Psychological Bulletin 2025

96

# Der exzessive Konsum von Shortform Content hinterlässt messbare Spuren im Hirn.

Gefällt der Clip, schaltet das Hirn die Kontrolle herunter. Oxford-Wort des Jahres 2024: brain rot.



Hong et al., NeuroImage 2026, n = 56; Nguyen et al., Psychological Bulletin 2025; Oxford University Press; Animation: National Geographic

97

# Die unter 35 leben auf Instagram. Jeder Achte informiert sich nur über Social Media.

72 % der 15- bis 34-Jährigen täglich auf Instagram

IGEM-Digimonitor 2026

98

# Social Media und Video haben das Fernsehen als Nachrichtenquelle überholt.

Weltweit 54 zu 52 Prozent.
Der gemeinsame Informationshorizont zerfällt.

Reuters Digital News Report 2026

99

# Die Presse hat seit 2010 sieben von zehn Werbefranken verloren.

2'001 Millionen → 589 Millionen

Netto-Werbeumsatz Presse 2010 und 2025, Stiftung Werbestatistik Schweiz

100

# Google, Meta und TikTok kassieren 2,4 Milliarden Franken Schweizer Werbegeld.

Schätzung 2025

IGEM/Stiftung Werbestatistik Schweiz

101

# Die Redaktionen schrumpfen.

Tamedia minus 30, SRF minus 15,
20 Minuten ohne Zeitung

persoenlich.com 5.10.2026; SRF 14.9.2026; Reuters-Länderbericht 2026

102

# Vier von zehn Menschen in der Schweiz meiden Nachrichten. Bewusst.

39 %, 2019: 26 %

fög, Länderbericht Digital News Report 2026

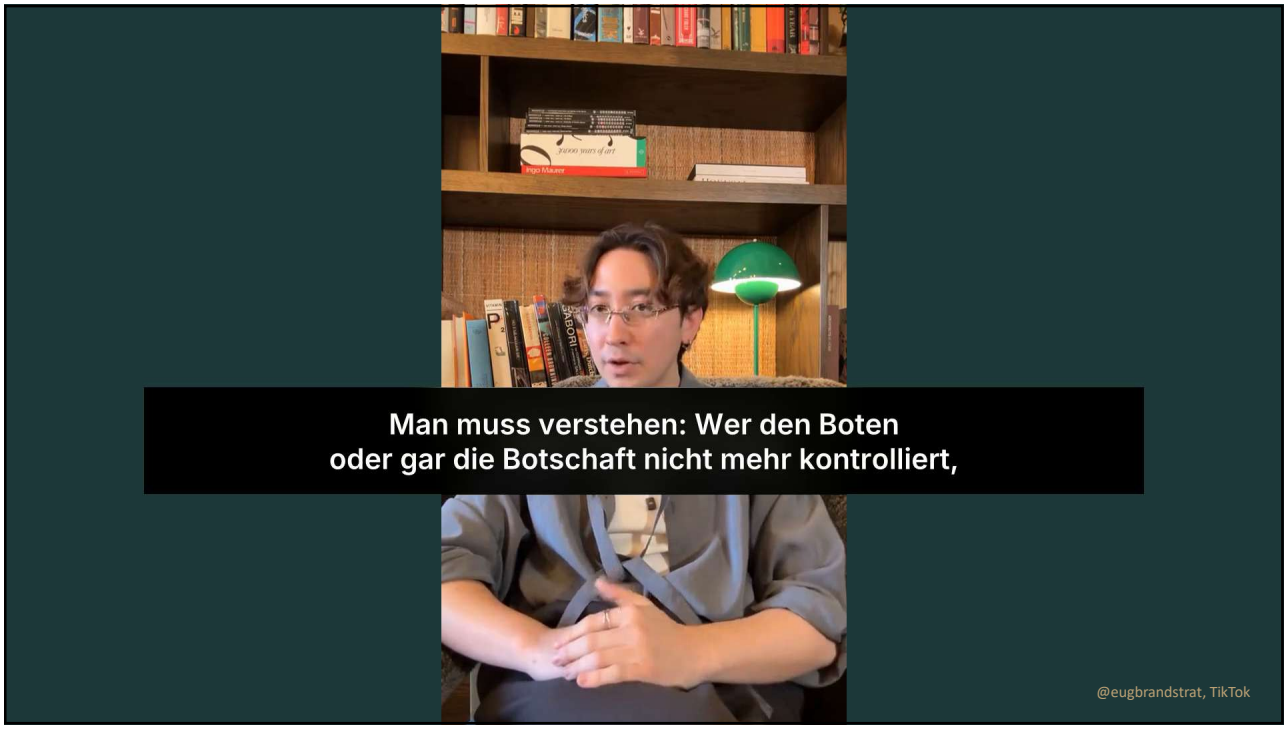
103

# Wo die Zeitung stirbt, wird der Kredit der Gemeinde teurer.

650'000 Dollar mehr pro Gemeindeanleihe, USA

Gao, Lee, Murphy, Journal of Financial Economics 2020

104




105

# Atomisiert heisst nicht verloren.

106

# Zwei von drei Quellen in KI-Antworten sind journalistisch.

Werbung behauptet. Journalismus bestätigt.

fög Jahrbuch 2025 (ChatGPT, Perplexity: 66,5–73,2 %)

107

# Gib der Journalistin zuerst etwas: eine Zahl, eine Studie, ein Zitat.

Wer zuerst versteht, schreibt zuerst.

Advsry

108

# Ein Gedanke pro Beitrag. Sofort verständlich, in sich geschlossen.

Die Langform lebt, neben dem Clip.

Advsry

109

# Menschlichkeit, Redlichkeit, analoge Begegnung.

Die Währungen der Post-Social-Ära.

Advsry

110

# Gehört wird, wer Vertrauen verdient hat.

advsry.ch

Advsry:

111



TikTok

112

Gehört wird, wer Vertrauen verdient hat.

# Advsry:

advsry.ch

113

9. Next-Generations.ch Symposium

## Pitch 8



**P8 14.50–14.55 Uhr**

### Recircle.ch

### Jeannette Morath

Gründerin Recircle

**Der einfachste Weg zu weniger Takeaway-Abfall. Wie ein Mehrwegnetzwerk Arbeitsplätze und Gastronomie verbindet.**



114

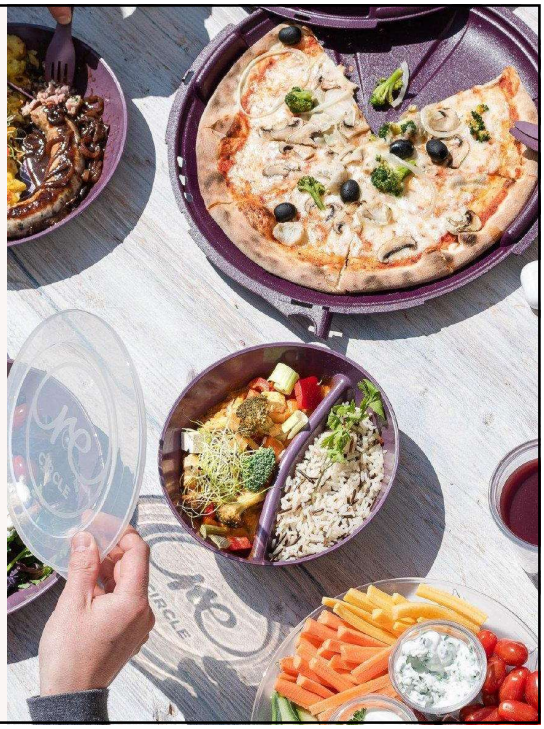
115

Hand hoch

## Wer kennt die violetten reCIRCLEs?

## Wer nutzt sie, wann immer es geht?

## Wer hat welche zu Hause oder im Büro?



116

So nutzt ihr reCIRCLE

## reCIRCLEs sparen Abfall. Ein Leben lang.

**1**
Essen holen im reCIRCLE-Restaurant, Pfand zahlen

**2**
Behalten und immer wieder nutzen, jahrelang

**3**
Zurückbringen oder gegen neue tauschen

**Möglich machen das die Restaurants. Mit ihrem Servicepaket.**

117

Was reCIRCLE bringt

## Das bringt es heute. Und das könnte es bringen.

Seit 2016
**CHF 38 Mio.**
Einwegkosten gespart, mit 104 Mio. ersetzten Einwegverpackungen

Unser Ziel 2027
**× 2**
Wir verdoppeln die Nutzung. Mit den Firmen. Mit euch.

**Unsere Challenge: Wächst die Nutzung schneller als das Netz, das sie trägt, und kaufen alle nur reCIRCLEs, sind die Systemkosten nicht mehr gedeckt.**

Annahmen pro Einwegverpackung: 30 Rp. Beschaffung, Entsorgung je zur Hälfte öffentlicher Raum 11 Rp. und Kehrichtsack 2.8 Rp.

118

Woher kommt unser Luxusproblem?

# Wir sind zu gut.

| | | |
|---|---|---|
| Zu gute Produkte | Zu gutes Marketing | Zu gute Sichtbarkeit |
| Zu einfach | Zu überall erhältlich | reCIRCLEs gehören allen ♥ |

**Die meisten finden das super. Wir auch.**

119

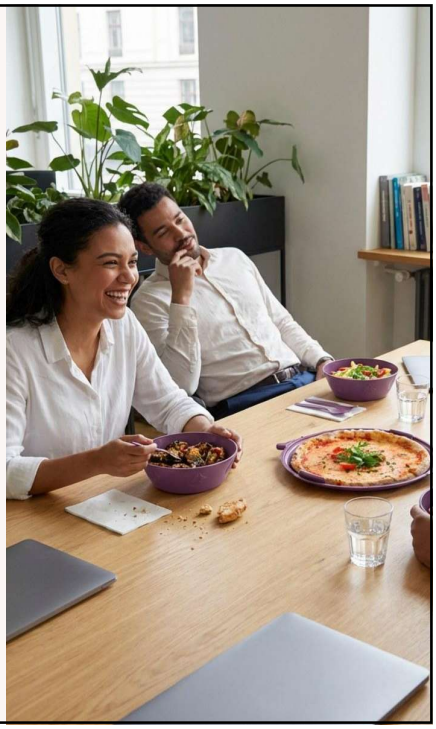
Wie lösen wir das Luxusproblem?

# Von beiden Seiten. Mit allen, die reCIRCLE nutzen.

**Firmen** machen reCIRCLE offiziell, mit dem Business Pack.

**Restaurants** bringen reCIRCLEs weiterhin in Umlauf, mit weniger Kosten.

**Zum Beispiel ihr, in eurer Firma.**



120

reCIRCLE BUSINESS PACK

# Aus dem Fitnessabo im Portemonnaie wird Training im Team.

reCIRCLEs im Küchenschrank sind wie ein Fitnessabo im Portemonnaie: gute Absicht, wenig Wirkung.

**Ihr spart:** Abfallsäcke und $CO_2$. Wie viel, rechnen wir am Stand aus.

**Ihr trainiert:** Kreislaufwirtschaft, jeden Tag am Mittagstisch.

**Ihr wachst zusammen:** gemeinsam Lunch holen. Better together.

ab

## CHF 350

pro Standort und Jahr. Weniger als ein Abfallsack pro Tag.

121

Was noch kommt

# Wir spitzen den Bleistift sogar noch weiter.

In Arbeit

### Ein Modell für Privatpersonen

Eine Membership oder ein Pfandwert, der mit der Zeit abnimmt.

Geplant: Frühling 2027, Markthalle in Zürich

### Digitale Rückgabe, erstmals in der Schweiz

QR-Code scannen, reCIRCLE in den Sammelbehälter, Pfand kommt automatisch aufs Konto.

**Unser Ziel: Mehrweg ist nicht die gute Wahl. Sondern die coolste.**

122

Der einfachste Weg zu weniger takeaway-Abfall: Die reCIRCLEs habt ihr schon. Jetzt macht ihr sie offiziell.

# Stand 8

5 Säcke? 20? 50? 100? Wie viel takeaway-Abfall entsteht an eurem Arbeitsplatz? Wir rechnen es in 15 Sekunden aus.

**CHF 50 Rabatt bei Anmeldung bis 31.12.2026**

123

9. Next-Generations.ch Symposium

## Keynote 3



**K3 14.55–15.15 Uhr**

### Circular Economy Navigator

### Fabian Takacs

HSG St. Gallen

**Praxisorientierte Methodik für zirkuläre Geschäftsmodelle**



124

University of St.Gallen

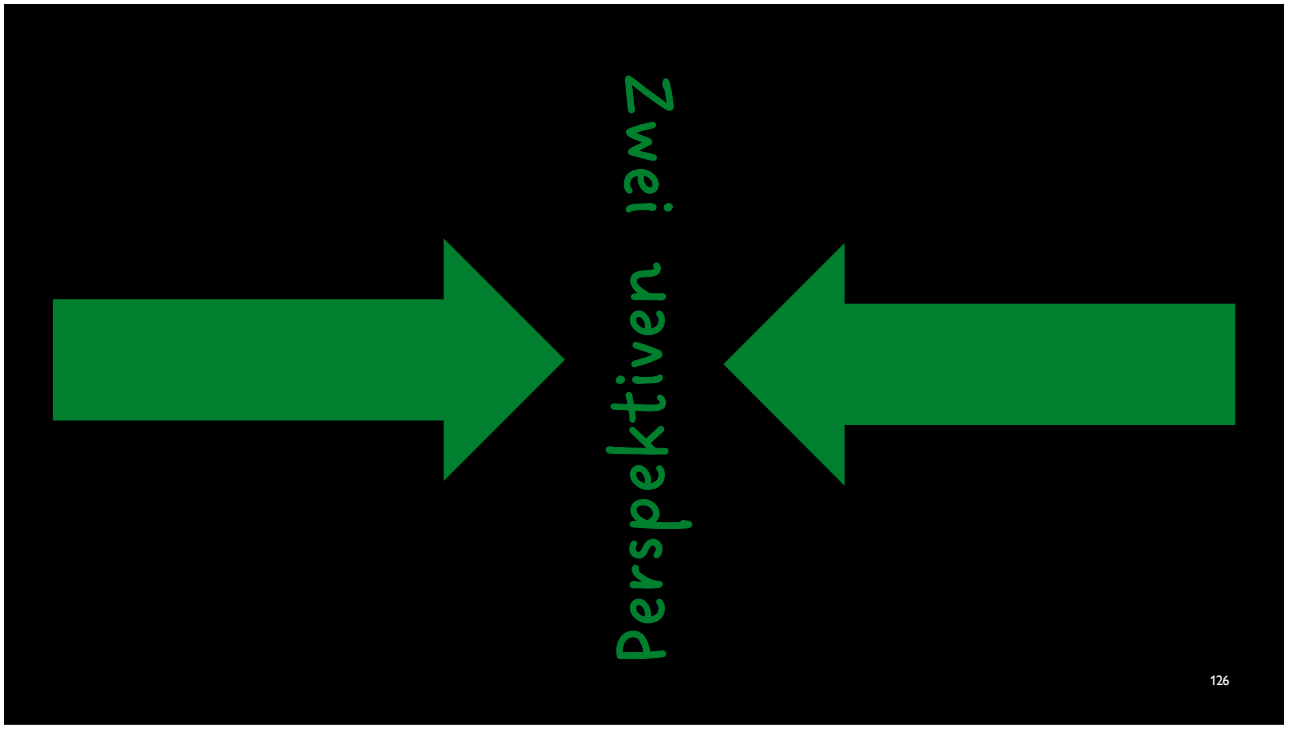
# 9. Next-Generations - Workshop-Symposium

06. November 2026

Dr. Fabian Takacs
Fabian.Takacs@unisg.ch

From insight to impact.

125




126

# Dein Kompass für die Circular Economy

- **Inspiration und Ideen**: Erfahre, wie die Circular Economy funktioniert und warum sie grundlegend wichtig für unsere Wirtschaft ist
- **40 Muster** für die Kreislaufwirtschaft
- **24+ Expert:innen** geben Einblick
- **400+ Praxisbeispiele**: Inspirierende Unternehmen, Systeme und Lösungen
- **Tools & Grafiken**: Hilfreiche Templates und Grafiken geben Einblick




University of St.Gallen



127



# Dr. Fabian Takacs






**Publikationen**

- Der Circular Economy Navigator
- Connecting Thoughts & Action: Business Strategy and the Environment
- Harvard Business Review: A step toward making your company more sustainable
- Barriers toward CE in SMEs - Journal of Cleaner Production
- White Paper: Circular ecosystems
- Resource, Conservation & Recycling: A circular economy within the planetary boundaries

**Dr. Fabian Takacs**
Institute of Management and Strategy, Universität St. Gallen (IfB-HSG)
Fabian.Takacs@unisg.ch
Connect: LinkedIn

- Postdoc am Institut für Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen (IfB-HSG)
- Fokus: Circular Economy, Geschäftsmodellinnovation und Ökosysteme, Transformation, Suffizienz
- Co-Leiter des internationalen und transdisziplinären Circular Lab und des Circular Economy Leader Circles, tätig am Kompetenzzentrum für Circular Economy (IfB-HSG)
- HSG Impact Award Gewinner – 2-fach ausgezeichnet (2020 & 2025)
- Executive MBA-HSG Best Lecturer Award Winner 2026
- Hauptdozent am Executive MBA der Universität St. Gallen (Grundkurs: Nachhaltigkeit)
- Dozent an verschiedenen Hochschulen in der CH (z.B. STF, HWZ, MBA-HSG)
- Langjährige Erfahrung in Workshop- und Gruppenmoderation
- Key Note Speaker
- Passioniert und gelebte Nachhaltigkeit mit Überzeugung

University of St.Gallen



128

Fabian Takacs

# Kompetenzzentrum Circular Economy: Forschung trifft auf Praxis

Circular Lab

**CATALYSING bottom-up THE CIRCULAR ECONOMY TRANSITION** IN THE LAKE CONSTANCE REGION

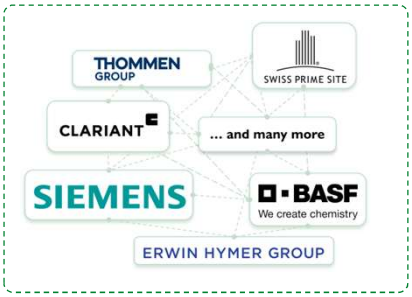
CIRCULAR ECONOMY LEADER CIRCLE

**BUILDING top-down CIRCULAR CAPACITY** THROUGH CROSS-INDUSTRY EXCHANGE




**MISSION**

Zentrale Drehscheibe für Kreislaufwirtschaft, Innovation und ökonomisch tragfähige Nachhaltigkeit in der Bodenseeregion.



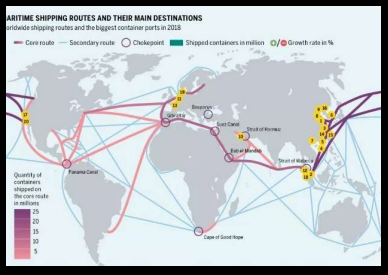

**MISSION**

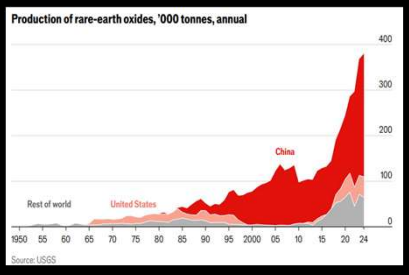
Der Circle bringt Führungskräfte zusammen, um eine vertrauensvolle Umgebung für die Diskussion von Führungsherausforderungen beim Übergang zu einer CE zu schaffen.

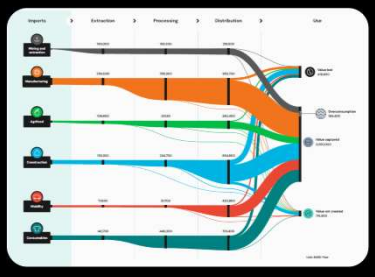
University of St.Gallen

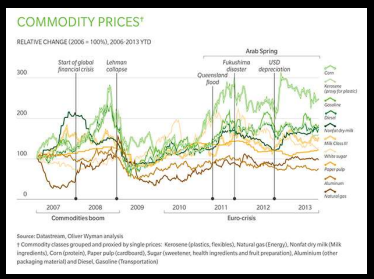
129

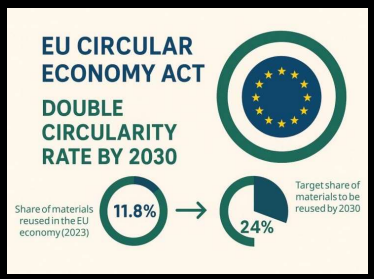
129

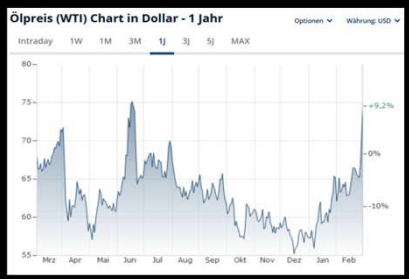


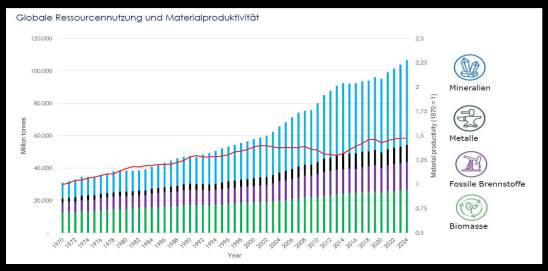



130

130




Global Material Flows Database UNEP 2023



Planetary boundaries

131

131

# 1.

# Value Creation

vs.

# Value Capture

132

2.

R-Strategien wie Refurbishment, Repair, Reuse, and Rethink bieten enorme Chancen, die bislang weitgehend ungenutzt bleiben.

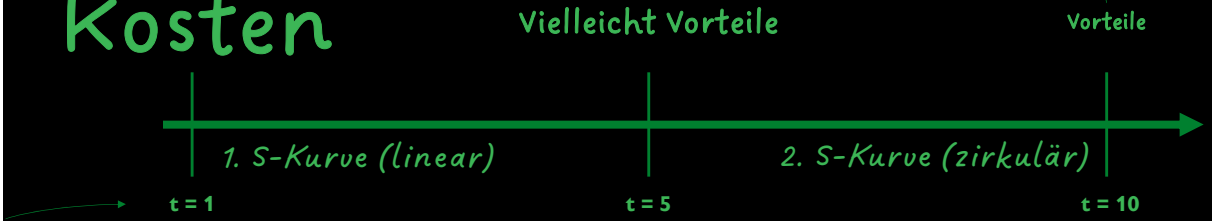
# Potential der R-Strategien




133

3.

Wie können wir den künftigen Nutzen beziffern, damit die heutigen Kosten gerechtfertigt sind?



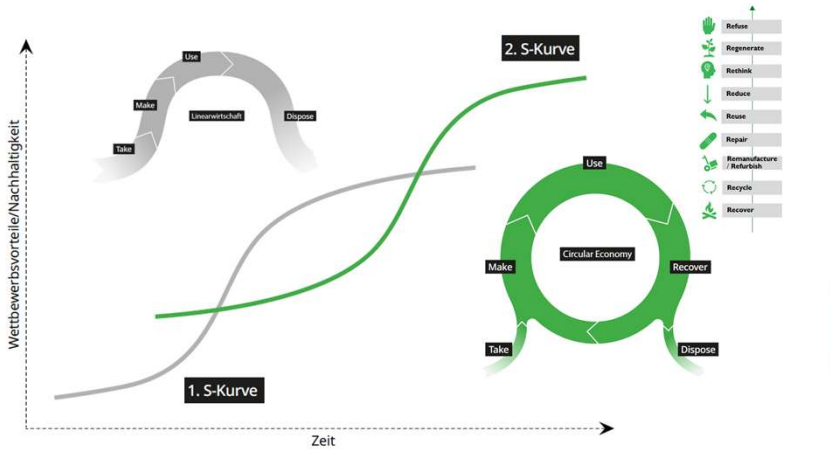

Entscheidung: Circular Economy (Nachhaltigkeit)

Vorteile: z.B.
Verbesserte Reputation
Zugang zu neuen Märkten
Wettbewerbsvorteile

**Vorteile: z.B.**
Wertschöpfung durch R-Strategien
Kundenbindung
Reduzierung des Ressourcenverbrauchs
Kreislaufdenken fördert die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen
Regulatory Readiness
Sicherheit der Lieferkette
Organisatorische Resilienz

134

## Circular Economy: Wie kommen wir auf die 2. S-Kurve?




University of St.Gallen

135

135

Fabian Takacs

## Gründe, warum Organisationen zu lange warten mit der Veränderung

Mangelnder **Wandel** ist der Hauptgrund für den Niedergang von Unternehmen

**Fehlender Handlungsbedarf**

- Traditionelles **Kerngeschäft** weiterhin erfolgreich
- **Sicherung von Gewinnen** / Vermeidung von unsicheren Investitionen

**Ungewissheit über den weiteren Weg**

- **Potenzielle Konflikte** / unpopuläre Konsequenzen (Kannibalisierung)
- **Ambiguitätsintoleranz** und Risiko des Scheiterns

**Halbfertige Lösungen**

- **Transformationsbemühungen** konzentrieren sich auf bestehendes Geschäft
- F&E konzentriert sich nur auf (**tech.**) Produktverbesserungen

University of St.Gallen

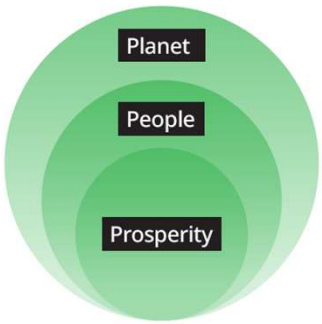
136

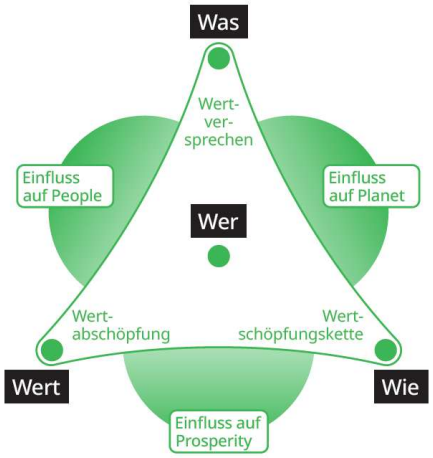
Source: Frankenberger et al. (2020)

136

Fabian Takacs

# Nachhaltige Geschäftsmodelle verstehen und aktiv innovieren




**Wer**
Wer sind die Kunden?

**Was**
Was ist das Wertversprechen?

**Wie**
Wie wird das Wert-versprechen erstellt?

**Wert**
Wie wird Wert ab-geschöpft?

University of St.Gallen

137

137




138



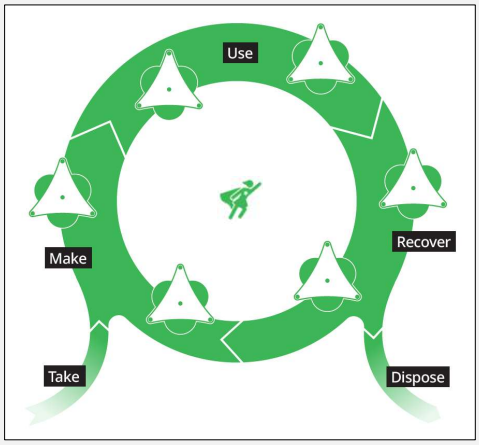
139




140

Fabian Takacs

# Zirkuläre Ökosysteme und Geschäftsmodelle



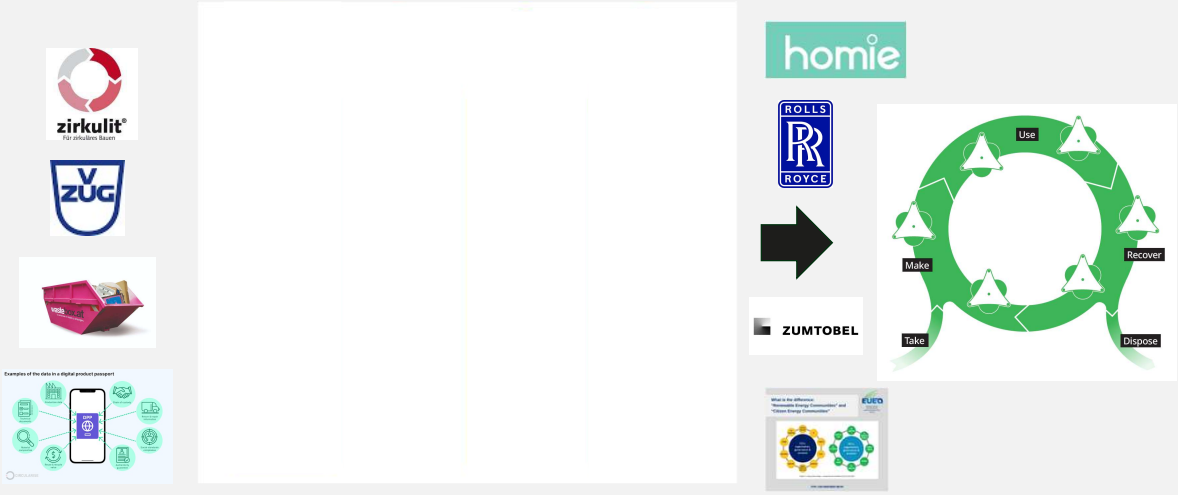

- Es gibt nicht **„das eine“** zirkuläre Geschäftsmodell, sondern das Zusammenspiel verschiedener Modelle entlang einer zirkulären Wertschöpfungskette.
- Das zirkuläre Ökosystem ist auf den zu schaffenden **Wert**, den **Kundennutzen** und die **Werterhaltung** ausgerichtet.
- Für die Koordinierung solcher Ökosysteme sowie für den rechtlichen Rahmen sind **Orchestratoren** erforderlich.



141

Fabian Takacs

# Zirkuläre Ökosysteme durch Rekombinationen erschaffen

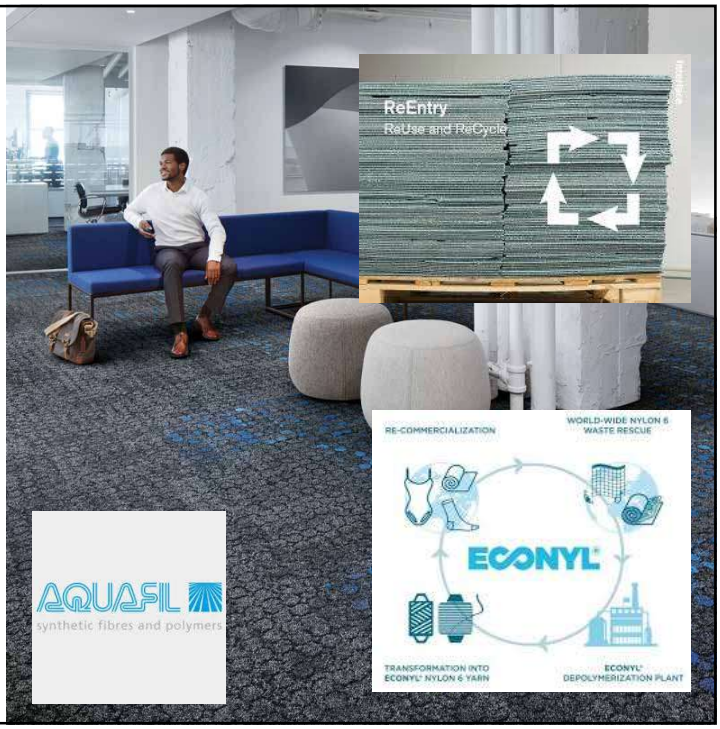





142

# Beispiele zirkuläre Ökosysteme: Re-Entry



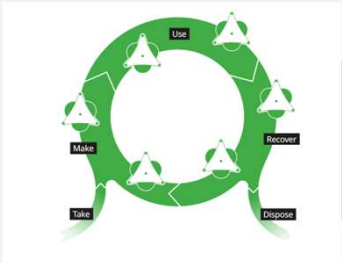



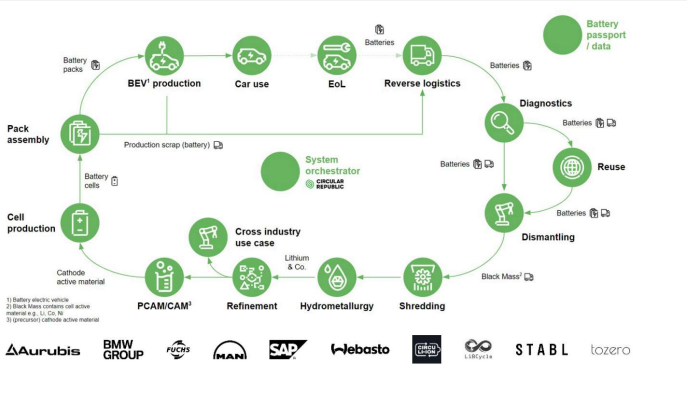

University of St.Gallen

143

Fabian Takacs

# Beispiele zirkuläre Ökosysteme




University of St.Gallen

144




145

# Circular Economy ist KEIN Megatrend, es ist eine existenzielle Notwendigkeit



146

Change by Disaster

Change by Design

147



148

# Danke mitenand!

Dr.
Fabian Takacs
Postdoctoral Researcher &
Project Lead Circular Lab
+41 (0)71 224 27 01
fabian.takacs@unisg.ch

University of St.Gallen
Institute of Management & Strategy
Dufourstrasse 40a
9000 St.Gallen

ifb.unisg.ch

University of St.Gallen

149

## 9. Next-Generations.ch Symposium

## Aussteller Überblick

**13.00–17.45 Uhr – Ausstellung**



**1**
**Reploid.eu**
**Lukas Mäder**
CEO REPLOID CH
Kreislauffähige Lösungen und neue Ansätze bei der Nutzung von Lebensmittelnebenströmen!



**2**
**Futuretree.ch**
**Tiano Thomas**
CEO Futuretree
Mit dem Investment in Kiri-Baum-Plantagenden CO2-Absenkungspfad vorantreiben



**3**
**party.rent/ch-de // topevents.rent/de**
**Katharina Döring**
GL Rent.group
Kreislaufwirtschaft im Event-Bereich



**4**
**Band.ch**
**Adrian Kurzen**
GL Band
Praxisbeispiele aus Unternehmertum, Integration und Umsetzung



**5**
**Natur im Raum / Raumwerke.ch**
**Patrick Hangartner**
CEO Raumwerke.ch
Natur, Raumgestaltung und neue Lebensqualität in Innenräumen



**6**
**Frugaltec.ch**
**Sascha Rohner**
GL Frugaltec
Frugale Innovationen / Vertical Farming: einfach, robust und ressourcenschonend



**7**
**Bildungsexzellenz.ch**
**Roland von Euw**
vE Bildungsexzellenz
Lernallianz Nachhaltigkeit
Die gemeinsam getragene Lernumgebung für Nachhaltigkeit in Unternehmen



**8**
**Recircle.ch**
**Jeannette Morath**
Gründerin Recircle
Der einfachste Weg zu weniger Takeaway-Abfall. *Wie ein Mehrwegnetzwerk Arbeitsplätze und Gastronomie verbindet.*



150

9. Next-Generations.ch Symposium

# Aussteller Überblick

13.00–17.45 Uhr – Ausstellung



9
**Innovation Park Zentral**
**Bettina Zipper**

Innovation, Ökosysteme und neue Räume für zukunftsfähige Lösungen



10
**Livelab.ch**
**Ralf Stücki**
GL

LiveLab als Ort für Experimente, Zusammenarbeit und Transformation



11
**genialdelikat.ch**
**Cello und Jenny Fisch**
GL

Die nachhaltigste Catering-Agentur der Schweiz; Genuss, Qualität und bewusste Wertschöpfung in der Praxis



12
**Kompotoi.ch**
**Jojo Casanova-Linder**
GL

Komposttoiletten, Kreisläufe und neue Sanitärlösungen



13
**Urstamm.ch / Operal.tech**
**Toni Cardonna**
GL

Naturnahe Ansätze, Unternehmertum und regionale Wertschöpfung



14
**NG-Collective.ch**
**Jil Lüthi-Holstein / Florian Lüthi**
GL

NG-Fashion nach dem CtC-Prinzip in Zusammenarbeit mit oceansafe.co und band.ch



151

9. Next-Generations.ch Symposium

# Aussteller Überblick

13.00–17.45 Uhr – Ausstellung



15
**Vögeli.ch**
**Renato Vögeli**
GL

CTC Print-Produkte



16
**epeaswitzerland.ch**
**Albin Kälin**
GL

Digital Product Passport Compass
Cradle to Cradle™
Vom Rebell zum radikalen Innovator



17
**Globalance.com**
**Niklaus Haller**
GL

Bewusst investieren. Zukunft gestalten.



18
**Enga.swiss**
**Gildas Höllmüller**
GL

Kunststoffabfall zur hochwertigen Produkten umformen



19
**Newgreentec.com**
**Frido Stutz**
GL

Ökostrom vom Gebäudedach (Wind, Sonne)



20
**Dispo.space**
**Beat Cattaruzza**
GL

Event- und Kulturhalle für Konferenzen
NG-Buch 2026 Denk-Mal + Mach-Mal



152

9. Next-Generations.ch Symposium

# Aussteller Überblick

13.00–17.45 Uhr – Ausstellung



21
votre-cercledevie.ch
Esther Mottier-Gerber
GL

Das Lebensprojekt; Das ganzheitliche Landwirtschaft-Naturheil-Zentrum



22
Gewa.ch
David Scheidegger
GL

Wirtschaftlich handeln – menschlich handeln



23
Gimelli.ch / msentia.ch
Martin Kropf
GL

Wir geben Technik Richtung + Naturfaser-Thermoplast-Leichtbautechnik



24
Nzatu.ch
Prithvi Naik

regenerative Landwirtschaft in Afrika wirtschaftlich tragbar machen
Njuki Coffee – Kaffee



25
circulareconomynavigator.com
Fabian Takacs

Praxisorientierte Methodik für zirkuläre Geschäftsmodelle



26
Uenschi.ch / biodavos.ch
Martin Hänggi

Brutal Regional und Natürlich
NG-Projekt in Davos



153

9. Next-Generations.ch Symposium

# Aussteller Überblick

13.00–17.45 Uhr – Ausstellung



27
Alpenhirt.ch
Adrian Hirt

Lass dich vom echten Geschmack von Naturfleisch überraschen



28
be-advanced.ch
Kim Kimmich Diener

Innovations-Coaching für Berner KMU und Startups



28
berninvest.be.ch
Elias Aguidi

Wir unterstützen innovative Unternehmen mit vielfältigen Dienstleistungen und einem regionalen Netzwerk.



29
Heierling.ch
Hans Martin Heierling

Kreislauffähiger Skischuh



30
appenzellerbier.ch
Aurèle Meyer

Praxisbeispiel aus der Brauerei: Nebenströme der Produktion, regionale Wertschöpfung und Kreislaufwirtschaft konkret umsetzen.



31
bwt.com
Lazlo Ceh

Trinkwasser neu gedacht – regional, nachhaltig, wirtschaftlich



154

9. Next-Generations.ch Symposium

# Aussteller Überblick

13.00–17.45 Uhr – Ausstellung



32
**MyBluePlanet.ch**
**Daniel Lüscher**

Climate-Action – Smart für dich und für's Klima



33
**Philippeloosli.ch**
**Philippe Loosli**

Nachhaltige Produkte verkaufen



34
**Nnbs.ch**
**Joe Luthiger**

Netzwerk Nachhaltiges Bauen Schweiz



35
**Greenpick.ch**
**Michelle Oehri**



36
**mediatec.net**
**Klaus-Michel Christensen**

**Digitalisierung von Gebäudeportfolios für nachhaltige Sanierung**



37
cura-coin.net
**Roger Fischer**

Ein Geldsystem, das nur zählt, was sich finanziell verwerten lässt, verdrängt das, was menschliche Kultur trägt.

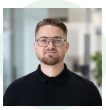


155

9. Next-Generations.ch Symposium Weitere folgen laufend

# Aussteller Überblick

13.00–17.45 Uhr – Ausstellung



38
**Swissframe.ch**
**Arjen Hoti**

Vorgefertigte Systemlösungen für Sanierung und Neubau im Mehrfamilienhaus, mit klaren Schnittstellen, wiederholbarer Planung und effizienter Umsetzung.



39
**Next-generatons.ch**
**Olaf Holstein**

«Grosskindtaugliches» Unternehmer Projekt-Netzwerk



40
**oceansafe.co**
**Manuel Schweizer**

Cradle to Cradle Textilbausteine



156

# Workshop Sessions

**15.45–16.30 Uhr | 17.00–17.45Uhr**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | WS1 | **Energie Plus Sanierung + Erhaltung Bausubstanz + Eventlocation-Konzept**<br>Flavio Ravani · evis-home.ch \| Timon Renfer · eventhallebern.ch |  |
| 2 | WS2 | **Bewusst investieren. Zukunft gestalten.**<br>Niklaus Haller · Globalance.com |  |
| 3 | WS3 | **Sichtbarkeit und Personal Branding in der Nachhaltigkeit**<br>Karin Lanz · lanur |  |
| 4 | WS4 | **Nutzen von Nahrungsmittel-Nebenströmen**<br>Aurèle Meyer · appenzellerbier.ch \| Lukas Mäder · Reploid.ch |  |



157

# Workshop Sessions

**15.45–16.30 Uhr | 17.00–17.45Uhr**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 5 | WS5 | **Digitalisierung von Gebäudeportfolios für nachhaltige Sanierung**<br>Klaus-Michel Christensen · mediatec.net |  |
| 6 | WS6 | **Natur im (Schul-)Raum erleben**<br>Patrick Hangartner · Raumwerke.ch \| Sascha Rohner · Frugaltec.ch \| Etienne Schüpbach · Enga.swiss |  |
| 7 | WS7 | **NG-Clothes: geschlossener C2C-Kreislauf**<br>Jil Lüthi-Holstein \| Nik Holstein \| Florian Lüthi – NG-Collective<br>Manuel Schweizer · oceansafe.co |  |
| 8 | WS8 | **Nachhaltige Events**<br>Ralf Stucki · Livelab.com \| Jenni und Cello Fisch · GenialDelikat.ch |  |



158

# Workshop Sessions

**15.45–16.30 Uhr | 17.00–17.45Uhr**

**WS9** — 9



**Verkaufen von grosskindtauglichen Produkten**

Philipp Loosli · philippeloosli.ch



**WS10** — 10



**Circular Economy Navigator im KMU nutzen**

Prof. Dr. Fabian Takacs · HSG St. Gallen





**WS11** — 11



**Nicht das Produkt. Das System ist die Innovation.**
**Wie wir Mehrweg mit intelligenter Logistik skalieren.**

Katharina Döring · party.rent/ch-de // topevents.rent/de



**WS12** — 12



Digital Product Passport Compass Cradle to Cradle™

Albin Kälin - epeaswitzerland.ch






159

## 9. Next-Generations.ch Symposium

# Keynote 4



**K4 18.00–18.20 Uhr**

## Nachhaltige Technologie bei elektronischen Devices



## Samuel Waldeck

shift.eco

**Modulare, reparierbare und langlebige Elektronik als Gegenentwurf zur Wegwerf-Technologie.**



160

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 11



**P11 18.20–18.25 Uhr**

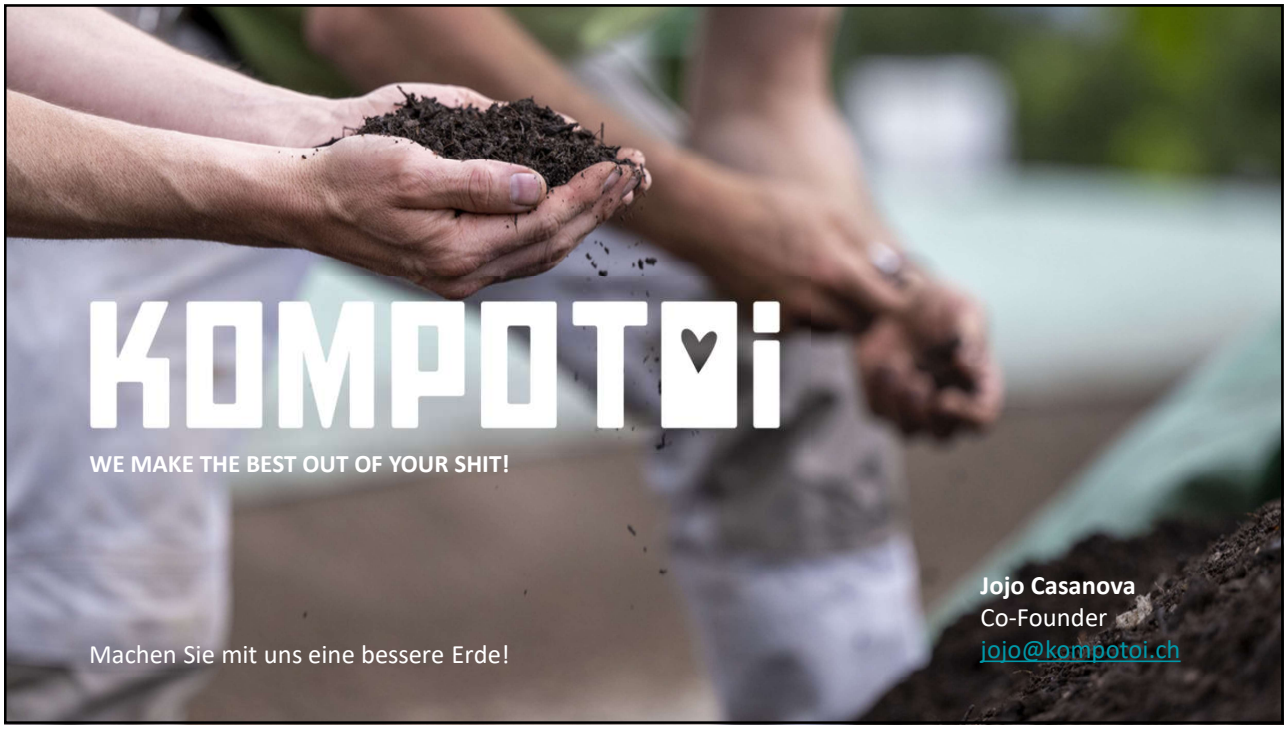
## Kompotoi.ch

## Jojo Linder

**Komposttoiletten, Kreisläufe und neue Sanitärlösungen**







Mobile Toiletten Heute

## Ein lineares System



**Eine Hass-Liebe**

In der Schweiz gibt es mehr als 30'000 mobile Toiletten.

In Deutschland sind mehr als 250.000 mobile Plastiktoiletten im Einsatz.

Niemand mag Sie! Aber manchmal ist man froh, es gibt eine.



**die Abfall generiert**

Konventionelle mobile Toiletten arbeiten mit chemischen Zusätzen. Biozide und Nährstoffe werden miteinander vermischt und als Abfall entsorgt. Das stellt eine Herausforderung für die Kläranlagen dar und verschmutzt unsere Gewässer.



**während anderswo die Nährstoffe fehlen**

Die weltweite Stickstoffdüngerproduktion verschlingt 1,2 % der Primärenergie – so viel wie 190 Mio. Haushalte.

Allein in der Schweiz landen jährlich über **17'000 Tonnen importierter Kunstdünger** auf unseren Feldern.

Stickstoffimport verursacht Weltweit 2.5 Mia Tonnen Co2.

KOMPOTOI

163

EINFACH, WIRKSAM, SINNVOLL

## Wir schliessen den Kreislauf




KOMPOTOI

164



# Was unsere Toiletten besonders macht

**DESIGN & ÄSTHETIK**
Geschmackvolles Holzdesign und geräumiger Innenraum.

**ÖKOLOGISCH & GERUCHSARM**
Kein Wasser. Kein Strom. Keine Chemie. Und dank Holzeinstreu ein natürlicher Holzgeruch.

**SCHWEIZER HANDWERK**
Lokal produziert zertifiziertem Holz. Robust, modular, wiederverwertbar.

165




# Überall da, wo Menschen unterwegs sind

Kompotois sind robust und einfach zu benutzen. Unser Mehrwert ist definitiv den „Preis wert“. Denn Ihre Gäste verdienen eine anständige Toilette.




**BAUWESEN**



**EVENTS**



**PRIVATE**

166



# Recyclingdünger aus Human Output

In einem mehrjährigen Forschungsprojekt konnte Kompotoi beweisen, dass sich die Inhalte aus Trockentoiletten zu einwandfreiem Kompost recyceln lassen.

Für die revolutionäre Arbeit und eine nachhaltig ökologische Vision wurde Kompotoi mehrfach ausgezeichnet.

SWISS FUTURE AWARD

SCHWEIZER ETHIKPREIS by HEIG-VD 2024

Clima Now

167




# Recyclingdünger aus Human Output

**DER URIN**

kann zu hochwertigem Flüssigdünger verarbeitet werden, der in der Schweiz als Düngemittel zugelassen ist. Der Flüssigdünger **AURIN** ist bei uns im Onlineshop erhältlich.

168

WARUM WIR?

## Werden Sie Teil der Lösung

**Kompotoi ist Pionier der Kreislaufwirtschaft –**
**und bereit, ein weltweites Umdenken anzustossen.**
Verändern wir den Umgang mit Ressourcen hier, verändert sich die Welt von morgen.



**Gehen Sie als Vorbild voraus –**
**gemeinsam mit uns!**

KOMPOTOI

169




170

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 12



**P12 18.25–18.30 Uhr**

## Nzatu.ch

## Prithvi Naik

Regenerative Landwirtschaft in Afrika wirtschaftlich tragbar machen. Njuki Coffee – Kaffee



171

9. Next-Generations.ch Symposium

# Pitch 13



**P13 18.30–18.35 Uhr**

## genialdelikat.ch

## Cello und Jenni Fisch

Die nachhaltigste Catering-Agentur der Schweiz; Genuss, Qualität und bewusste Wertschöpfung in der Praxis



172



173

9. Next-Generations.ch Symposium

# Keynote 5



**K5 18.35–18.55 Uhr**

## KLW bei einer Brauerei



## Aurèle Meyer

appenzellerbier.ch

**Praxisbeispiel aus der Brauerei: Nebenströme der Produktion, regionale Wertschöpfung und Kreislaufwirtschaft konkret umsetzen.**



174

# 9. NG-Symposium

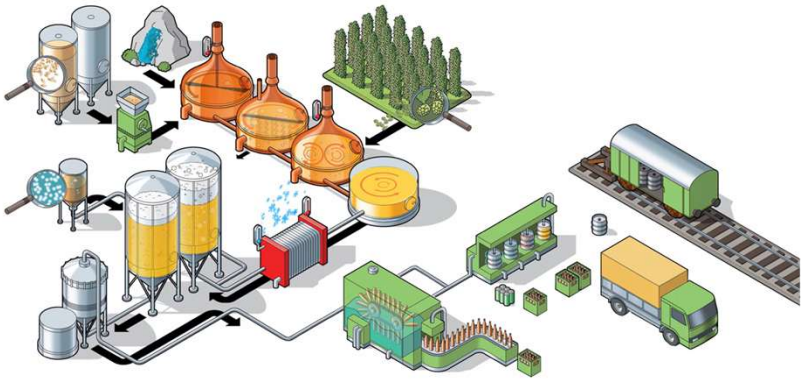
Kreislaufwirtschaft aus Überzeugung

06. November 2026



175

# Die Brauerei





176

# Vision der Brauerei Locher

Natürlich gebraut – nachhaltig produziert – leidenschaftlich gelebt

- **Handwerk**
  Braukunst in der ganzen Schweiz von Yverdon, Winterthur, Bern bis Appenzell
- **National-Regional**
  Nationale Ausstrahlung - Lokale Verankerung (Regionalmarken, Regioprodukte)
- **Nachhaltigkeit**
  Upcycling als Grundlage – wir leben Nachhaltigkeit
- **Innovation**
  Neuartige fermentierte Produkte, kurzer Innovationszyklus



177

# 6 Generationen Brautradition

**Eine Linie**





178

# Unseres Upcycling-Geschichte

Kreislauf aus Überzeugung

**1991**
Bieressig und Fischzucht

**1995**
KABIER

**1999**
Säntis Malt gereift in Bier-Holzfässern

**2019**
Lancierung Marke «Créaceto»

**2021**
Lancierung Upcycling Marke brewbee, Start Zusammenarbeit Upgrain

**2022**
Stiftung für Nachhaltigkeit, Kreislaufanlage Fischzucht








brewbee





APPENZELLER BIER · QUÖLLFRISCH · CHOPFAB · LOCHER CRAFT · BIÈRE DU BOXER · EGGER BIER · SÄNTIS MALT WHISKY · CRÉACETO · BREWBEE

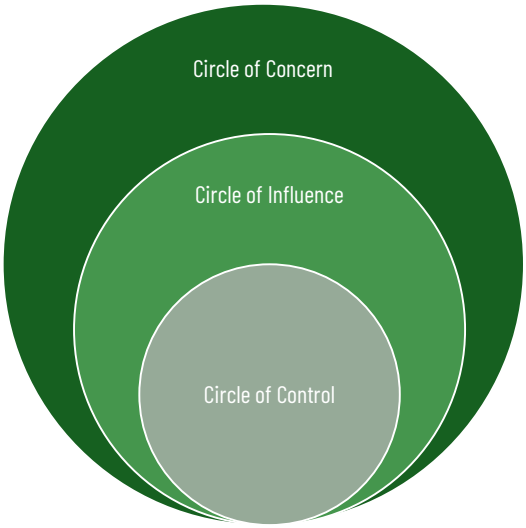
179



180

# Circle of Influence

Stephen Covey





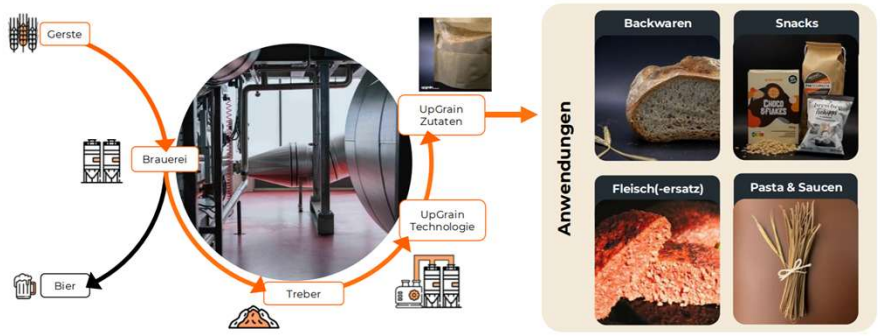

181

# UPGRAIN

Skalierung von Upcycling

UNSER ANSATZ

**Wir upcyceln Biertreber in wenigen Minuten direkt in der Brauerei.**






182

# Zom Wohl ond en Guete






APPENZELLER BIER · QUÖLLFRISCH · CHOPFAB · LOCHER CRAFT · BIÈRE DU BOXER · EGGER BIER · SÄNTIS MALT WHISKY · CRÉACETO · BREWBEE

183








184




**VERGESST NICHT ZU POSTEN**

**EIFACH ZÄME SICHTBAR WERDE**



185

## Partner & Sponsoren

**Gemeinsam Zukunft grosskindtauglich gestalten**

**Ein herzliches Dankeschön an unsere Partnerinnen und Partner, die das 9. Next-Generations.ch Symposium ermöglichen und mit uns neue Lösungen für Kreislaufwirtschaft, Innovation und grosskindtaugliche Projekte sichtbar machen.**

Appenzeller Bier · Standortförderung Kanton Bern · be advanced · BEKB BCBE Förderfonds · Mehr als Geld bewegen Globalance · EVI'S HOME Hotel & Apartments · Eventhalle Bern · LIVE LAB · BWT Best Water Technology · gewa schafft Perspektiven · Rent.Group Swiss · Inzatu Food Group

**Danke für die Unterstützung des Symposiums und der Next-Generations-Community.**

4

186

# UNTERSTÜTZUNG

**DANKE FÜR DEINE**

Next-Generations.ch

TWINT

**UNTERSTÜTZUNG**



187

9. Next-Generations.ch Symposium

## Apéro Riche

19.00–20.00 Uhr · Genuss, Begegnung & Kreislaufwirtschaft

**appenzellerbier.ch**
Bier & Braukultur

**brewbee.ch**
Upcycling aus Brauerei-Nebenströmen

**votre-cercledevie.ch**
Biodynamische / regionale Impulse

**alpahirt.ch**
Bündner Fleischspezialitäten

**gewa.ch**
Soziale Wirkung & Umsetzung

**upgrain.ch**
Food-Upcycling & Snacks




**Danach: Oldies Bar · 20.00 – xx.xx Uhr**



188